

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaktion — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N° 41.

Leipzig, Mittwoch den 19. Februar.

1879.

## Richtamtlicher Theil.

Der Generalsecretär  
oder Ideal und Wirklichkeit.

Eine Scene aus dem deutschen Buchhandel.

(Ort der Handlung: Daheim im Comptoir. Zeit: Letztes Viertel des  
19. Jahrhunderts.)

A. (an seinem Pult; es klopft). Herein!

(Die Thür öffnet sich, ein Herr schiebt sich vorsichtig herein, untersucht sorgfältig Schloß und Riegel an der Thüre, dann die Schwelle und den Fußboden.)

A. Aber bitte, mein Herr!

Fremder. Entschuldigen Sie noch einen Augenblick!

(Er mißt von der Thür aus die Distanzen nach den Pulten, dann bespricht er sich durch die Thüre mit einem draußen stehenden Dienstmann.)

A. Nun muß ich aber doch ....

Fremder (in Position). „Vater, der Du gezeuget hast, mich  
den göttlichen ...“

A. Herr! Sind Sie verrückt?!

Fremder. Nein, lieber Herr, noch nicht! Ich bin der „Allgemeine Deutsche Buchhändler-Börsenvereins-, initiative, vermittelnde und nach allen Seiten hin fördernde Generalsecretär“ Biedermann aus Stötteritz bei Leipzig, übrigens ganz gesund, nur zufällig dort geboren.

A. Ah so! das freut mich ungemein, also ist meine Idee doch trotz alledem in Fleisch und Blut übergegangen. Bitte nehmen Sie Platz und machen Sie sich's bequem; (ruft zur Thür hinaus) Pumpernickel, Schinken und eine Flasche Wein, (leiser) Autorenwein Nr. 2!

B. Bitte, lieber Herr, machen Sie sich keine Umstände; ich bin das gar nicht gewohnt.

A. Es macht mir ja nur Vergnügen, meinem zweiten Ich eine Artigkeit zu erweisen. Doch nun erzählen Sie mir aus Ihrer „Fülle von Erfahrungen, Anschauungen und Fühlungen“.

B. Fühlungen, jawohl, lieber Herr, das ist das rechte Wort! Eben um diesen Fühlungen, wie Sie so gut sagen, etwas auszuweichen, traf ich bei meinem Eintritt meine Vorbereitungen.

A. Ja, es war mir auffallend, bitte, erklären Sie mir ....

B. Geduld, Geduld, lieber Herr, Sie werden im Verlauf meiner Erzählung klar genug sehen.

(Ein Lehrling bringt das Frühstück und mustert mit scheuem Blick den Generalsecretär; die Kunde von dessen Erscheinen hat schon das ganze Geschäft mit Schrecken durchlaufen.)

Und sie erheben die Hände zum leder bereiteten Mahle.

Und nachdem die Begierde des Tranks und der Speise gestillt war.

A. So, verehrter Herr, nun eine Cigarre und dann erzählen Sie, jetzt wird's besser, jetzt kommt die Reform zum Leben.

B. Zum Leben, ja, ja, aber wie! Ich danke, das Rauchen habe ich mir abgewöhnt, da ich in meinem neuen Amt doch nie eine Cigarre zu Ende rauchen kann.

A. Wie? So sind Sie in Anspruch genommen?

B. Ach nein, lieber Herr, das nicht, aber meine Besuche dauern gewöhnlich nicht so lange.

A. Sie müssen doch öfter ausführliche Auseinandersetzungen mit den Herren haben.

B. Ja, lieber Herr, das ist das rechte Wort, Auseinandersetzungen, aber gewöhnlich dann auch so weit und schnell auseinander, daß von Verstehen keine Rede mehr ist.

A. Sie haben doch „Pressionsmittel“ an der Hand!

B. Ach, mein lieber Herr, sehen Sie meinen Cylinder an, der kann Ihnen von Pressionsmitteln erzählen. Doch hören Sie meine bisherige Laufbahn und dann geben Sie mir Ihren väterlichen Rath.

A. Ich „weise Sie nicht an der Schwelle ab“, mein Herr, und bin ganz Ihr.

B. Nach dem Grundsatz „Jeder lehre zuerst vor seiner Thüre“ dachte ich, es ist am besten, da Du ein Landeskind bist, Du fängst in Leipzig an mit Deinem „triebkräftigen Amt“. Und da das Commissionsgeschäft die Basis ist, auf welcher sich die andern Zweige unseres Berufes bewegen, ich auch die meisten Anklagen gegen dieses erhalten hatte, so begann ich dort meinen Hebel anzusehen. Ich nahm meinen Apparat unter den Arm, nämlich Schürmann's Ulsancenbuch und Schulz' Adressbuch, mein Diplom vom Börsenvorstand unterzeichnet und von sämtlichen 32 Provinzialvorständen gegengezeichnet in die Tasche. So trat ich mit „der vollen Zeit und Kraft eines Mannes zu berufsmäßiger Hingabe“ entschlossen beim ersten Comissionär ein.

Ich traf den Herrn Chef am Pult, stellte mich mit der Ihnen vorhin gezeigten Jungenfertigkeit vor und wurde aufs artigste empfangen, sodaß ich im Stillen mein neues Amt segnete. Wir sprachen über allerlei Schäden im Buchhandel, über nötige Reformen und waren stets einer Ansicht. Da nahm ich eine günstige Wendung des Gesprächs wahr und ging auf das Commissionsgeschäft im Besondern ein. Ich erwähnte, da müsse auch Manches reformirt werden, ich habe vielerlei Beschwerden und Klagen erhalten. Doch da hätten Sie sehen sollen, wie sich mein Gegenüber veränderte, er wurde unruhig, räusperte sich, wechselte die Farbe. Ich glaubte, das Bewußtsein seiner Schuld drücke ihn, und wurde füher, kam speciell auf Emballage-Berechnung, bewies ihm, daß er die Pappdeckel weit billiger beziehe, wenigstens beziehen könne. Da sprang er wütend auf, „mein Herr!“ donnerte er mich an, „was verstehen Sie von Verdienen und von Pappdeckeln!“ Ich stotterte etwas von dem Amt, das mir verschenkt, von meiner Autorität ic., doch er schrie, „ach was Amt und Autorität, ich habe keine Zeit, Ihre Redensarten anzuhören und weiß selbst am besten, was ich zu thun habe, außerdem ist heute Expeditionstag, machen

Sie lieber, daß Sie hinauskommen", und damit drängte er mich zur Thüre. Schon längst hatte ich, seit die Unterhaltung lebhafter geworden war, eine verdächtige Bewegung unter dem Personal bemerkt, ein kleiner Lehrling grinste mich schon dann und wann an, er sortierte Packete und hatte gerade ein Packet'chen mit 11/10 „Schütz, Théâtre“ in der Hand, als ich meinen Rückzug antrat. Schwupp! saß mir das Packet im Genick. Nun wurde ich ernstlich böse, wollte mich beim Chef beschweren, aber oh weh! das war das Signal gewesen, jetzt flog von allen Seiten die Literatur auf mich heran. Trotz meiner ziemlich gründlichen Literaturkenntniß konnte ich doch nur einzelne Artikel bestimmt erkennen, — das Ganze verlief zu schnell. Als ich schon die Thüre fast erreicht hatte, sauste mir ein Boldmar'sches Baarpaket (7/6 „Georges' Wörterbuch“) in die Kniekehlen, daß ich bald zusammen gebrochen wäre, 14/12 „Alles mit Gott. 36. Aufl.“ trieben mir den Hut ein und 1 Exemplar von „Hempel's Nationalbibliothek“ (soweit erschienen), zum Glück broschirt, traf mich derart unter das Kreuz, daß ich selbst zur Thür hinausslog und mich auf einer Rolle Packtuch endlich niederlassen konnte.

A. Diese Behandlung ist ja empörend! Wandten Sie sich denn nicht sofort an den Börsenvorstand und trat denn dieser nicht „aus seiner vornehmen Zurückhaltung“ heraus?

B. Doch, doch, lieber Herr, auf Vorzeichen meines verschundenen Secretärförpers gingen zwei Mitglieder des Börsenvorstandes, sogar zwei Herren aus der Leipziger Deputation, mit mir zu dem Attentäter.

A. Nun, und man verurtheilte ihn hoffentlich auf der Stelle zu vier Wochen Deutschem Buchhändler-Börsen-Carcer bei Vater Bogen, und den Lehrling jagte man aus seinem Beruf?

B. Ach nein, lieber Herr, so kam es nicht; fast im Gegenseit. Der Commissionär behauptete, er müsse besser wissen, als ich, wo er seine Pappdeckel kaufen könne; das mußten die Herren zugeben und ich auch. Dann meinte er, seine Committenten seien mit ihm sehr zufrieden, das beweise am besten das Factum, daß keiner von ihm fortginge, sondern noch neue dazukämen. Das mußten wir wieder zugeben, da er es aus seinen Büchern belegte.

A. Ja, alles recht gut, aber die schmähliche Behandlung, wie war's damit?

B. Da mußte ich eigentlich um Entschuldigung bitten, denn ich hätte seinen Geschäftsgang ungeheuer gestört. Es sei Expeditionstag gewesen und seine Leute hätten gerade angefangen, den Avis aufzunehmen, da sei ich dazwischen gelaufen. Die Packete hätten sich an mir gestoßen, wären dann in falsche Fächer geslogen, und man hätte nun endlos zu sortieren gehabt. Kurz und gut, beinahe hätte ich um Verzeihung bitten müssen, und wir zogen alle miteinander unter dem Hohngelächter des Personals ab. Zum Schluß bekam ich von den Herren noch die Bemerkung zu hören, ich möge lieber nicht so „schroff“ auftreten, derartige Reformen müßten vorsichtig angefaßt werden!

A. Das ist ja fast zum „Aus der Haut fahren“!

B. Ja, lieber Herr, das ist das rechte Wort, von Herzen gern wäre ich aus der meinigen gefahren, hätte ich nur eine andere leere gewußt.

A. Doch Sie ließen hoffentlich den Muth nicht sinken, aller Anfang ist schwer.

B. Jawohl, besonders die gebundenen Artikel; aber ich behielt meinen Muth. Man sollte mich nicht umsonst mit Vertrauen geehrt haben. Mein nächster Versuch galt dem Sortiment; der Sortiment er ist durch die Natur seines Geschäfts an feinere Sitten gewöhnt, Freundlichkeit wird ihm so zu sagen zur Gewohnheit. Ich trat also bei einem dieser Herren in den Laden.

Publicum war nicht vorhanden, der Chef, ein kleiner freundlicher Herr, saß auf dem Ladentische und rauchte eine Cigarre. Mit den üblichen Worten stellte ich mich vor, ein Lächeln flog über sein Gesicht; „so, so, Sie sind der neue Herr General; freut mich, Sie kennen zu lernen, womit kann ich dienen?“ Hallo, dachte ich mir, hier scheinst du zu imponieren, also frisch auf die Sache los, übrigens bist du ja hauptsächlich der Sortiment er wegen entstanden, sie werden sich daher am ersten fügen. Ich berichtete nun, daß von Collegen aus der Provinz Klagen eingelaufen seien, er mache ihnen Concurrenz, mache sogar Ansichtssendungen franco dorthin, da müsse ich ihn ebenso freundlich wie energisch bitten, das künftig zu unterlassen, kraß meines Amtes.

Immer freundlicher hatte mir der Herr zugehört, nur etwas stärker geraucht, jetzt nahm er seine Cigarre in den andern Mundwinkel und meinte, „so, so, glauben Sie denn, ich habe mir hier den Laden gemietet, um auf dem Ladentische zu sitzen und mit den Weinen zu baumeln? Glauben Sie denn, ich bekomme meine Cigarren geschenkt? Sehen Sie ein einziges Publicum bei mir in laufender Thätigkeit? Nein! also, leben muß ich und muß mir daher meine Kunden suchen, kommen sie nicht zu mir, so komme ich zu ihnen. Und nun machen Sie mir das große Vergnügen und versuchen Sie, meine Ladenthüre von Außen zu schließen!“

Ich beeilte mich, seinen Wunsch zu erfüllen, befand mich aber danach ziemlich verblüfft auf der Straße! So, dachte ich mir, eine neue Art, einen an die Lust zu setzen, aber es geht doch wenigstens ohne Schmerzen ab. Das war meine Erfahrung mit dem Sortiment. Seitdem sehe ich mir beim Eintritt jedes Schloß an, ob es nach Innen oder Außen geht.

A. Ich muß gestehen, das hätte ich nicht erwartet, der Egoismus ist eben bei uns schon so eingewurzelt, daß es langer Anstrengung bedürfen wird, um das christliche Grundprinzip wieder zur Geltung zu bringen.

B. Doch hören Sie weiter! Mein Muth wuchs im entgegengesetzten Verhältniß der Erfolge. Jetzt im Sturm auf das eigentliche Schmerzenskind, den Engros-Sortiment! Mit strenger Amtsmiene, denn hier trat ich ja einem anerkannten Verbrecher entgegen, trat ich ein, mein Diplom hielt ich würdig in der Hand. Der Laden war voller Menschen, einige Dutzend Commissärzten herum, Rudel von Lehrlingen krabbelten auf den Leitern hinauf und herunter, es war wie in einem Ameisenhaufen. Nach langem Warten und Fragen fand endlich der Chef Zeit, mich anzuhören; ich bat ihn, mein Diplom zu lesen. Er warf einen flüchtigen Blick hinein; „ja ja, schon recht, habe davon gehört, Idee gewiß ausgezeichnet, freut mich, Sie kennen zu lernen, doch Sie entschuldigen“, und damit wollte er sich zu einem Kunden wenden. Doch nun war's mit meiner Geduld auch fertig, hier mußte ich auftreten, wenn irgendwo. Ich sah den Herrn mit kräftigem Griff und rief ihm zu: „Stehen bleiben und mich anhören, bitte ich mir aus, ich komme im Auftrag Ihrer Borgeleuten, Ihretwegen bin ich ja extra ins Leben gerufen, Sie sind der Krebschaden, Sie müssen doch...“ Weiter kam ich nicht, ich wurde gepackt von allen Seiten, mein Hut fuhr mir über die Augen, ich stolperte über die Thürschwelle und flog im weiten Bogen auf die Straße, um ein Haar zwischen ein Paar Pferde hinein. Seitdem nehme ich mir stets einen Dienstmänn mit, der sich als „Auffänger“ vor die Thüre stellen muß.

A. Scandalös! scandalös! was sagte denn der Börsenvorstand dazu?

B. Das werde ich Ihnen gleich berichten, lieber Herr!

Mit Leipzig war ich fertig, das sah ich ein und das werden Sie auch einsehen — trotz aller Energie und Manneskraft; hier heißt es: „Mensch ist Mensch!“ Ich beschloß also, nach Berlin zu gehen, da ich mich aufgedem beim Vorstand persönlich beschweren wollte. Als ich nach Halle kam, dachte ich wohl einen Augenblick daran, auszusteigen und dort einen Versuch zu machen; doch entschloß ich mich, weiter zu fahren, für Halle mußte ich ganz frische Kräfte haben, und die wollte ich mir erst beim Vorstand holen. In Bitterfeld fiel mir ein, hier könne ich einen einsamen Antiquar prüfen, doch auch dazu fehlte mir der Muth, er war ja außerdem auch kein „moderner“, so kaufte ich mir nur ein Schinkenbrödchen und fuhr nach dem Centrum der Intelligenz weiter.

A. So, jetzt wird's besser kommen, jetzt sind wir aus der Kleinstaaterei heraus, nun trinken Sie einen Schluck und dann lassen Sie hören.

B. Mein erster Gang war also zum Herrn Vorstand, der mich aufs liebenswürdigste empfing und mein Klagen mit einer gewissen wohlwollenden Heiterkeit anhörte. Er meinte dann, das sei freilich kein ermuthigender Anfang, aber er und seine Herren Mitregenten hätten es sich ziemlich so gedacht, man müsse so etwas probiren, dann sähe man am besten den praktischen Werth ein! Ich wußte nicht recht, wie ich diese Bemerkungen auffassen sollte, doch forderte ich unbedingt Satisfaction bei dem Engros-Sortimentier und bezog mich auf den Rückhalt und das moralische Gewicht, was ich vom Vorstand verlangen müsse. Da zuckte er freundlich die Achseln und sagte: „Ja, das thut mir leid, der Mann ist nicht Mitglied vom Börsenverein, dem haben wir nichts zu sagen, da bleibt Ihnen nur der Weg der Civilklage!“

A. Was! Civilklage! Dahin sollte es kommen mit unserer gerühmten Organisation?!

B. Jawohl, lieber Herr, so ist es! Ich brach auf, da ich mir weiter keinen Erfolg versprach. Beim Abschied versicherte mich der Herr noch seiner vollen Sympathie und warnte mich, wohlmeinend, wie er sagte, mich mit den Berlinern in Acht zu nehmen, die seien etwas sehr lästig. Doch was ging mich das an, ich wollte diese Herren schon kitzeln! Hatte ich keinen Rückhalt mehr an unsren eigensten Behörden, so sollte mich das eigene Bewußtsein stärken, einer guten Sache zu dienen und nicht nur dem Buchhandel, sondern auch dem Publicum durch Erhaltung eines idealen Literaturverbreiter-Standes nützlich zu sein.

A. Das war brav von Ihnen, in Ihnen wurde wirklich die richtige, würdige Kraft gefunden.

B. Bitte, lieber Herr, beschämen Sie mich nicht. Ich richtete meine Schritte nun zu einem der vielbeschriebenen großen Berliner Sortimente, welche seit Jahren schon ungestrafft ihr Unwesen treiben. Der geräumige Laden stand gedrängt voll Menschen, man kaufte, zahlte, wählte, daß mir mein Buchhändlerherz ganz aufging, da war doch ein flottes Treiben. Doch meine Pflicht war wach! Ich mußte hier einschreiten, das Geschäft war unnatürlich, frankhaft. Ich fragte nach dem Prinzipal, er erschien sofort, begrüßte mich höflich und wies mich, nachdem er erfahren, wer ich war, an einen seiner Procuristen, er selbst habe vor zehn Uhr Abends keine Zeit zu Privatgesprächen!

Mit diesem Herrn Procuristen, einem intelligenten, freundlichen Mann, kam ich bald in ein lebhaftes Gespräch, er bekämpfte meine Ansichten, wir wurden erregter, lauter, sodaß endlich das Publicum aufmerksam wurde. Einige Herren mischten sich hinein, „was“, hieß es, „Sie wollen uns den Bezug

unserer Bücher vertheuern? Was fällt Ihnen ein, bleiben Sie zu Hause mit Ihren Redensarten!“ Ein Trupp Studenten drängte sich heran: „Was will der Staatsphilister? Uns die Preise schrauben? Wir wollen ihm helfen!“ Und nun erklang das bekannte „Naus! Haut ihm! Auf ihm!“ und im Handumdrehen flog ich meinem Auffänger in die Arme, um eine weitere Erfahrung reicher.

A. Da soll aber doch ein heiliges Kr... hätte ich beinahe gesagt; was singen Sie nun an?

B. Mit vier Branchen unseres Geschäftes hatte ich meine Erfahrungen gemacht, jetzt blieb mir noch die Krone des Ganzen, die Herren Verleger übrig. Also auf diese! Berlin war mir verleidet, machte mich unsicher, und nun gar erst Berliner Verleger, nein! lieber nicht! Da kam mir der Gedanke, um meine Energie wieder zu stählen, einen Hauptschlag zu thun. Ich fuhr nach Altona, dort wollte ich endlich einmal die Cloake aussuchen und wenn möglich für immer schließen, aus welcher seit Jahren so viele Schandwerke fließen. Die hohe Polizei, welche sonst überall zu finden ist, sagte früher stets, Altona ist dänisch, da können wir nicht einschreiten, nun ist es seit Jahren deutsch und producirt seine „Classiker“ ungestört weiter. Da mußte ich erfolgreich wirken, da konnte ich einen wirklichen Krebschaden heilen, — also fort!

A. Vorzüglich, da waren Sie in der That auf der rechten Bahn und konnten viel Gutes stiften. Wie ging's denn da?

B. Darüber lassen Sie mich schweigen! Ich bedauere keine nähere Auskunft geben zu können. Genug, ein Erfolg war es nicht, aber eine ganz neue Toilette mußte ich mir anschaffen, — ziehen wir einen Schleier darüber! Ich setzte mich auf die Eisenbahn und fuhr zu Ihnen.

A. Ich muß Ihnen aufrichtig gestehen, daß ich durch den Bericht Ihrer Misserfolge vollständig deprimirt bin. Wenn freilich in dem Maß überall der Gemeinsinn fehlt, wenn man so wenig Interesse fürs Ganze hat, nur an den eigenen schnöden Vortheil denkt, dann hilft kein Staatsanwalt, kein Generalsecretär, überhaupt nichts! Aber dennoch, dennoch, ich kann's nicht glauben, es muß eine Abhilfe möglich sein, die Edleren und Besseren müßten die egoistische Menge zwingen, zuerst durch Beispiel, dann durch Klarstellung ihres eigenen Interesses.

B. (seufzt tief, sagt aber nichts).

A. Wissen Sie, was mir noch einen Trost läßt? Das ist, daß Sie bei den Verlegern eigentlich noch gar keinen Versuch machten; denn den Altonaer wollen wir nicht so nennen. Jawohl, das ist es! vom Verleger muß die Reform ausgehen, bei ihm finden Sie die Intelligenz und auch sicher die Opferfreudigkeit, er wird den Anderen leuchtend vorangehen! Verlieren Sie den Muth nicht, Sie haben viel gelitten, aber Sie werden belohnt werden, Ihr Bild wird einst in Farbendruck in Schulz' Adressbuch prangen! Nur Muth! nur Muth! sangen Sie beim Verleger an!

B. (etwas verlegen). Sie erleichtern mir, lieber Herr, mit Ihren edlen Worten unbewußt die Ausführung eines sehr schweren Entschlusses. — Ach, es ruht sich hier so gut!

A. Bitte, es ist meine tiefste Überzeugung.

B. Lassen Sie mich offen sein; ich kam hierher, um — bei Ihnen als Verleger den Anfang meines letzten Versuchs zu machen!

A. Wa-a-as? bei mir?

B. Jawohl, lieber Herr, bei Ihnen; denn ich sagte mir, wenn ich bei Ihnen, als dem Vater des Ganzen, kein Verständnis finde — dann ist es überhaupt nichts!

A. Ja, ja, schon recht, aber bei mir liegt doch absolut nichts vor; sind denn Klagen gegen mich eingelaufen?

B. Jawohl, lieber Herr, und zwar von vielen Seiten! Zuerst sollen Sie das Schleudern sehr begünstigen, durch Ihre „Progressions-Bedingungen“ von Massenartikeln, durch die steigende Freieremplar-Zahl, durch Baarrabatt &c. Ich muß Ihnen gestehen, daß ich diese Klagen für richtig halte, und Sie daher bitten möchte, die Sache zu ändern.

A. Was fällt Ihnen denn ein, mein Herr? Was verstehen Sie von Calculationen dieser Artikel? Das muß ich besser wissen, bitte, verlieren wir kein Wort weiter darüber, das sind meine Sachen, die pflege ich selbst zu besorgen.

B. (schon den Hut in der Hand). Und dann beklagen sich einige große Kartenverleger bitter über Sie. Sie machen das ganze Atlanten- und Kartengeschäft verdienstlos durch Ihre Preise, Sie seien nicht einmal ein „geprüfter Kartenverleger“ und hätten daher auch kein Recht dazu. Ich muß zu meinem Bedauern die Herren mit allen Kräften unterstützen und Sie vor allen Dingen bitten, mir den Nachweis zu liefern, wo und wie Sie den Kartenverlag „ordnungsmäßig“ lernten, sonst kann ich Sie nicht in die „Kartenverleger-Matrikel“ aufnehmen und Sie dürfen nicht weiter produciren! — Von Amtswegen!

A. Herr! Sie haben wohl zuviel von meinem Wein getrunken? Was fällt Ihnen denn eigentlich ein? Mir, mir das ins Gesicht sagen! Ich muß bitten, sich zu entfernen; ohnehin ist's jetzt Essenszeit, und ich habe mich schon zu lange mit Ihnen aufgehalten! Adieu!

B. Aber ich bitte, lieber Herr, bedenken Sie doch gefälligst unsere vorhergehende Unterredung und nun dieses Benehmen! Wie stimmt das?

A. Stimmen oder nicht! Ich habe genug, adieu!

B. Adieu! adieu! lieber Herr, heute noch komme ich um meine Pensionirung ein. (Trillert im Abgehen das Lied:)

Da sprach der Junker Alexander:  
Ja, Bauer, das ist ganz was anders!

Herren Collegen in ihrem eigenen Interesse (denn man sieht, Hr. S. hat „Prinzipien“) die Frage richten:

Ist der Verleger berechtigt, auf die nackte Bestellung: „Brahms, Ungarische Tänze“ die schwere Ausgabe zu senden, wenn es noch eine leichte gibt; oder muß er nicht vorher eine nähere Bezeichnung verlangen?

Meines Erachtens jenes auf keinen Fall. Oder Hr. S. hätte dem zweitmäßigen Vorgange der Langenscheidt'schen Verlagshandlung folgen müssen, welche fortwährend im Börsenblatt inserirt: „Von Sach's Wörterbuch zu unterscheiden: A. Große Ausgabe. B. Schul-Ausgabe. Wer nur Sach's Wörterbuch ohne weiteren Zusatz bestellt, erhält die große Ausgabe.“ Da weiß doch jeder, woran er ist. Die Herren Collegen werden höflich ersucht, ihr Urtheil über die Berechtigung der Handlungsweise des Hrn. Simrock abzugeben. Wie mancherlei Schaden würde den Sortimentern zugefügt werden, wenn ein solches Verfahren einriße! Irrthümer sind ja immer möglich.

Paderborn.

Ferdinand Schöningh's Verlag.

Frankreichs Bücherhandel mit dem Auslande. — Nach den amtlichen Mittheilungen der französischen Steuer- und Zollbehörden ergab Frankreichs Bücher-Einfuhr und Ausfuhr während der letzten neun Jahre folgende Resultate:

	Einfuhr.	Ausfuhr.
1878:	5,073,000 Fr.	22,779,000 Fr.
1877:	4,738,000 "	24,359,000 "
1876:	4,521,000 "	23,093,000 "
1875:	4,425,000 "	24,656,000 "
1874:	4,356,000 "	21,003,000 "
1873:	5,046,000 "	23,234,000 "
1872:	5,216,000 "	20,917,000 "
1871:	3,080,000 "	16,281,000 "
1870:	3,322,000 "	14,164,000 "

Was die Beziehungen des deutschen und französischen Buchhandels speciell anbelangt, so hat nach einer Mittheilung des „Deutschen Reichs-Anzeigers“ Frankreichs Einfuhr aus Deutschland von Papier, Büchern, Stichen &c. im Jahre 1877 einen Werth von 5,500,000 Fr. gegen nur 5,300,000 Fr. im Jahre 1876, — Deutschlands Einfuhr aus Frankreich an Papier, Büchern, Stichen &c. im Jahre 1877 einen Werth von 5,700,000 Fr. gegen 6,200,000 Fr. im Jahre 1876 gehabt, was immerhin auf einen ziemlich lebhaften Verkehr in diesen Geschäftszweigen zwischen den beiden Staaten schließen läßt; doch sind in diesen letzteren Zahlen die Ergebnisse des Papierhandels mit inbegriffen, was zu beachten bleibt.

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1879. Februar.

Inhalt: Der Verlagsbuchhändler Dr. Wilhelm Engelmann in Leipzig. — Gothaische Schriftsteller. Von A. Schumann. I. Ph. H. Welcker. (Schluss.) — Die Litteratur der Lehninschen Weissagung. Von Dr. Ed. W. Sabell. (Fortsetzung u. Schluss.) — Zur Deutschen Bibliothekenkunde. (Fürstlich Reussische Bibliotheken.) Von Dr. A. Hofmeister. — Litteratur und Miscellen. — Allgemeine Bibliographie.

#### Personalnachrichten.

Herrn Heinrich Dieter in Salzburg ist vom Kaiser von Österreich aus Anlaß der Ueberreichung des Werkes: „Unsere Helden, Lebensbilder für Heer und Volk. I. Feldmarschall Erzherzog Albrecht“ die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft verliehen worden.

\*) Bestätigt N. Simrock.

## Anzeigebatt.

(Unter den Mitgliedern des Vorbenvereins werden die dreigeköpften Petitszelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Säckingen a/Rh., 14. Februar 1879.

[7520.] P. P.

Die größere Ausdehnung der von mir seit 1½ Jahren am hiesigen Platze betriebenen Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung nebst Leihbibliothek

macht es wünschenswerth, mit dem Gesamtbuchhandel in Verkehr zu treten. Ich übertrug zu diesem Zwecke Herrn Friedrich Schneider in Leipzig, der stets in der Lage sein wird, von mir Baarverlangtes prompt einzulösen, die Besorgung meiner Commissionen. Mein Verlagsgeschäft bleibt noch wie vor in Stein, Et. Aargau, domiciliert.

Achtungsvoll

A. J. Hiele.

### Verkaufsanträge.

[7521.] Wegen Ableben des Inhabers beabsichtige ich meine Buchhandlung baldigst zu verkaufen.

Husum, in Schlesw.-Holst.

P. Thomsen's Wwe.

[7522.] In einer Stadt Lothringens ist eine Sortimentshandlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, die im erfreulichsten Ausblühen begriffen ist. Anzahlung 4000 Mark. Geehrte Reflectenten wollen unter Angabe der zu Gebote stehenden Mittel sich an Herrn Franz Wagner in Leipzig wenden, der das Weitere vermitteln wird.

[7523.] In einer größeren Fabrikstadt Badens ist wegen Ableben des Besitzers eine Buchhandlung nebst Leihbibliothek sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 2 bis 3000 Mark zur Anzahlung erforderlich. Ernstgemeinte Offerten befördert die Annonen-Expedition von Rud. Mosse in Frankfurt a/M. unter Chiffre B. 72.

### Kaufgesuche.

[7524.] Ein umfangreiches Verlagsgeschäft (je größer, je lieber) wird von einem zahlungsfähigen Mann, der 150,000 Mark baar anzahlen kann, direct und ohne jede Vermittlung zu kaufen gesucht; auch wird auf einzelne bessere Artikel reflectirt.

Offerten mit der Bezeichnung der Kaufsumme und Angabe der Chiffre, unter welcher Briefe den Verkäufer erreichen<sup>\*)</sup>, sind zu richten unter A. Z. # 28. an die Exped. d. Bl.

<sup>\*)</sup> Durch diese Maßregel soll es dem Verkäufer möglich werden, sein Incognito zu bewahren, wenn der infolge seiner Meldung sich an ihn Adressirende ihm aus irgend einem Grunde nicht convenieren sollte.

### Theilhabergesuche.

[7525.] Schweiz! — Für eine in bester Lage einer schweiz. Hauptstadt gelegene, ganz neu eingerichtete Buchhandlung wird behuts

Bergrößerung des Geschäfts zum sofortigen Eintritt ein jüngerer und gebildeter Mann mit einer Baar-Einlage von 8—10,000 Frs. gesucht.

Betreffende Handlung besitzt bereits eine feste Continuation von 1200 Abonnenten (gewonnen seit 4 Monaten) auf die gediegensten Zeitschriften und Lieferungs-Werke, z. B. Ueber Land und Meer und Illust. Welt je 100 Expl. — Gartenlaube 1879 heute, nach 6 Tagen schon 50 neu gewonnene Abonnenten ic. ic.

Gef. Offerten sind erbeten direct sub Chiffre A. B. 34. postlagernd Bern.

[7526.] Zur Begründung eines Verlages wissenschaftlicher Richtung sucht ein erfahrener Buchhändler einen vermögenden Theilhaber.

Eine Reihe von Manuscripten aus ersten Federn stehen bereits zur Verfügung. Anträge unter Chiffre K. K. # 30. Berlin, Postamt 48, erbeten.

[7528.] Hiermit geben wir uns die Ehre, bei der herannahenden Osterzeit auf die in unserem Verlage in 20. Auflage erschienene, auf feinst Velinpapier mit rothen Initialen und Umrahmung gedruckte

### Glocke der Andacht.

„Ein Gebet- und Erbauungsbuch für gebildete Katholiken.“

Kleinste beliebteste Ausgabe. 32er Format. Preis 3 M. ord.

aufmerksam zu machen. Wir enthalten uns jeder weiteren Empfehlung des Buches, sprechen doch schon die 20 davon erschienenen starken Auflagen für den inneren Werth desselben.

Unser Vorrath an eleganten Einbänden ist aufs sorgsamste bestellt, und bitten wir, Exemplare in elegant Leinenband sub Nr. I. à 1 M. 25 à netto per Einband, oder Lederband sub Nr. II. à 2 M. 40 à netto per Einband à cond. zu verlangen.

Was die feineren Einbände betrifft, so sind wir durch Jahre lang gemachte Erfahrung in die Lage versetzt, solche nur baar liefern zu können, was Sie gefälligst bei einer eventuellen Bestellung beachten wollen.

Exemplare der früheren Prachtausgabe in 8. mit grösseren Lettern gedruckt sind noch zu gleichen Bedingungen vorrätig.

Math. Rieger'sche Buchhandlung in Augsburg.

### Berger-Levrault & Co.

in Nancy.

Paris, rue des beaux-arts 5.

[7529.]

### Revue générale d'Administration

publiée sous les auspices du Ministère de l'Intérieur.

Paraissant le 20 de chaque mois par livraisons de 8 feuilles gr. in-8.

Année 1879.

Baarpries des completen Jahrgangs bei direkter Postzusendung 24 M. 80 à. Heft 1. steht à cond. zu Diensten.

### Zu Kaisers Geburtstag

[7530.] sei die allerwärts bekannte, herrliche patriotische Liedersammlung:

### Alte und neue deutsche Lieder.

15. vermehrte Auflage.

Geheftet 50 à ord., 35 à netto. hiermit aufs neue angelegerlichst empfohlen.

Partiepreise: 50 Exemplare 16 M.; 100 Exemplare 30 M.

Diese Lieder sollten auf keinem Lager fehlen, da ihre Absatzfähigkeit hinreichend bekannt ist. — Ich liefere dieselben in jeder Anzahl à cond. und bitte, zu verlangen.

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

### R. Göthe, Instruction pour les plantations à faire sur les routes et chemins.

Avec 26 gravures dessinées par l'auteur d'après nature.

Traduit de l'allemand.

1 M. 50 à ord., 1 M. 15 à netto.

Wir versenden nur auf Verlangen und bitten, nach Möglichkeit fest zu bestellen.

Straßburg. R. Schultz & Co.

Circular Nr. 2. Febr. 1879.

[7531.]

**Gebr. Carl & Nicolaus Benziger**  
in Einsiedeln, Schweiz.**P. P.**

Nachstehend verzeichnete Neuigkeiten, welche wir Ihrem freundlichen Interesse bestens empfehlen, liegen zur Versendung bereit und stehen Ihnen in Broschüren und theilweise in cartonnirten Exemplaren à condition zu Diensten.

Wollen Sie Ihren Bedarf (auf angefügten Bestellzetteln) gefälligst recht bald verlangen.

**Baumgärtlein.**

Vollständiges Gebet- und Andachtsbuch für alle Stände. Mit einem Anhang der gebräuchlichsten Kirchenlieder. Neue gänzlich umgearbeitete Ausgabe. Mit Approbation. Mit 1 Farbendruckbild. 32. 320 Seiten.

Preis: Broschirt 35 A oder 40 Cts. ord., 23 A oder 27 Cts. netto; gebunden Nr. 0 115 Cts., Nr. 1 f. 95 Cts., Nr. 3 80 Cts., Nr. 5 65 Cts. ord.

Ein einfaches, aber vollständiges Büchlein für Katholiken aller Stände. Es enthält eine Sammlung von Messgesängen und Kirchenliedern, wie sie in verschiedenen Gegenden Deutschlands, besonders in Österreich gebräuchlich sind.

**Bibliotheca ascetica**

ex Ordinis S. Benedicti Scriptoribus collecta ac usui omnium quidem clericorum ac monachorum, praecipue autem sub regula S. P. Benedicti militantibus accommodata. I. Spiritus ss. P. N. Benedicti. Pars IV. Meditationes in ejus Regulam et vitam pro singulis anni diebus. Denuo edidit P. Beatus Rohner, in monasterio Einsiedlensi novitiorum magister et s. s. theologiae professor. gr. 18. 368 S. Mit 1 Stahlst. Preis: Broschirt 200 A oder 250 Cts. ord., 133 A oder 167 Cts. netto; gebunden in Schwarzleder mit roth Schnitt Nr. 4 f. 360 Cts. ord.

**Charwochenbuch**

für das Volk. Mit einer Einleitung von L. C. Businger, Regens. Mit Approbation. 18. 1 Bild. 336 Seiten.

Preis: Broschirt 80 A oder 100 Cts. ord., 53 A oder 66 Cts. netto; gebunden Nr. 4 f. 180 Cts., Nr. 6 135 Cts. ord.

Wer an dem kirchlichen Gottesdienste in der heil. Woche teilnehmen und in das Verständniß desselben eindringen will, findet in diesem Büchlein die Ueberzeugung der betreffenden liturgischen Gebete, Gesänge, Lesungen &c. nebst kurzen, praktischen Belehrungen und Erklärungen.

Circular Nr. 2. Febr. 1879.

**Blumengärtlein.**

Vollständiges Gebet- und Andachtsbuch für katholische Christen. Mit den gebräuchlichsten rheinischen Andachten. Mit Approbation. Mit 1 Farbendruckbild. 32. 320 Seiten.

Preis: Broschirt 35 A oder 40 Cts. ord., 23 A oder 27 Cts. netto; gebunden Nr. 0 115 Cts., Nr. 1 f. 95 Cts., Nr. 3 80 Cts., Nr. 5 65 Cts. ord.

Un Umsang dem Baumgärtlein gleich, für denselben Leseplatz bestimmt. Bei Messe- und Nachmittagsandachten wurde besonders auf Rheinland und Westphalen Rücksicht genommen.

**Familien-Bibliothek.**

Ausgewählte Erzählungen und Geschichtsbilder für die reifere Jugend und das Volk. Mit Illustrationen. 8.

**III. Serie.**

Nr. 13. Die Familie Kegge, die Goldader, die verrätherische Uhr, bestraft Eitelkeit.

Nr. 14. Das zirpende Grillchen, Elisabetha Sirani, ein Grab auf der Reichenau, im Dorfe.

Nr. 15. Aus Sturmzeit.

Nr. 16. Aus den Bergen, Jadwiga, Casilda, die Stimme des Gewissens.

Preis: In starkem Cartoneinbande mit Leinwanddrüden. Jedes Bändchen 70 A oder 85 A ord., 47 A oder 57 Cts. netto.

**Folge Mir nach!**

Vollständiges Unterrichts- und Andachtsbuch zum heiligen Kreuzweg unsers Herrn Jesu Christi, nebst den gewöhnlichen Andachtssübungen. Von Conrad Sindinger, Pfarrer. Mit Approbation. Mit 2 Stahlstichen. 18. 432 Seiten.

Preis: Broschirt 85 A oder 105 Cts. ord., 57 A oder 70 Cts. netto; gebunden Nr. 00 210 Cts., Nr. 1 f. 175 Cts., Nr. 5 135 Cts. ord.

Ein Kreuzwegbuch; zur Hälften praktische Betrachtungen, zur Hälften Gebetbuch. In dem letzteren wurde auf das Leben Christi besonders Rücksicht genommen. Der Verfasser ist der bekannte tüchtige Pfarrer Sindinger.

**Durch diese Welt  
Zum Himmelszelt.**

Vollständiges Gebet- und Erbauungsbuch für das katholische Kirchenjahr von einem Priester des Bistums Basel. Mit Approbation. gr. 24. Mit 3 Stahlstichen. 480 Seiten.

Preis: Broschirt 95 A oder 115 Cts. ord., 63 A oder 77 Cts. netto; gebunden Nr. 00 g. 255 Cts., Nr. 1 f. 175 Cts., Nr. 4 f. 195 Cts. ord.

Lehnt sich eng an die Liturgie an und soll dem katholischen Volke die Theilnahme am kirchlichen Gottesdienste durchs Jahr erleichtern.

**Gott mit uns!**

Vollständiges Gebet- und Andachtsbuch für katholische Christen. Mit Approbation. Mit 2 Farbendruck-Bildern. gr. 24. 416 Seiten.

Preis: Broschirt 55 A oder 65 Cts. ord., 37 A oder 44 Cts. netto; gebunden Nr. 1 f. 135 Cts., Nr. 3 110 Cts., Nr. 5 100 Cts. ord.

Ein handliches vollständiges Gebetbuch mit grobem Druck.

**Maienblüthen und Märzglöcklein.**

Gebete und Betrachtungen zur Verehrung, Mariä und Josephs. Für den Maimonat und den Monat März. Autorisierte Uebersetzung. Mit Approbation. Mit 1 Stahlst. und 3 Holzschnitten. gr. 24. 384 Seiten.

Preis: Broschirt 70 A oder 85 Cts. ord., 47 A oder 57 Cts. netto; gebunden Nr. 00 190 Cts., Nr. 1 f. 145 Cts., Nr. 5 110 Cts. ord.

Die Feier des Maimonats und des Monats März (Verehrung Mariä und des hl. Joseph) ist hier in ein Bändchen zusammengefaßt.

**Sursum corda!  
Empor die Herzen!**

Vollständiges Gebetbuch, enthaltend einen kurzen Unterricht über die heil. Messe und 20 Messeandachten nach des ehrwürdigen P. Martin v. Cochem's "Messeklärung" und "Weltlicher Leute Messebuch" nebst allen gewöhnlichen Andachtssübungen. Von P. Alphonse Teberg, O. S. B. Mit Approbation. gr. 24. Mit 2 Bildern. 448 Seiten.

Preis: Broschirt 65 A oder 80 Cts. ord., 43 A oder 53 Cts. netto; gebunden Nr. 00 g. 225 Cts., Nr. 1 f. 150 Cts., Nr. 3 125 Cts., Nr. 5 110 Cts. ord.

Ist eine freie, der heutigen Zeit angepaßte Bearbeitung des allbeliebten Cochem'schen "Messebuches". Es enthält 20 vollständige Messeandachten, außerdem die gewöhnlichsten Andachtssübungen.

**Umgang mit Gott.**

Gebete, Betrachtungen und geistliche Leseungen aus den Schriften berühmter Kirchenlehrer und frommer Schriftsteller. Aus dem Französischen. Empfohlen von dem Hochw. Cardinal-Erzbischof von Paris, dem Hochw. Erzbischof von Tours und den Hochw. Bischöfen von Orleans und Chur. gr. 24. Mit 4 Stahlstichen. 544 Seiten.

Preis: Broschirt 120 A oder 150 Cts. ord., 80 A oder 100 Cts. netto; gebunden Sammt 485 Cts., Nr. 16 455 Cts., Ffein 270 Cts., Ffein mit R. u. S. 325 Cts., Nr. 00 250 Cts., Nr. 1 f. 205 Cts. ord.

Dieses reichhaltige Buch ist nach Inhalt und Ausstattung für ein gebildetes Publicum

berechnet. Das Original, nach welchem es bearbeitet wurde, ist in Frankreich sehr beliebt.

**Musterpacket Nr. 8,**  
enthaltend 50 Stück gangbarste Beicht- und Communion-Andenken mit Preisverzeichniß.  
3 M 60 A oder 4 Fr. 50 Cts. netto.

☞ Nächst gütiger Verwendung für vorstehende zur Versendung bereit liegende Artikel, ersuchen wir Sie noch, zwei neuen Erscheinungen unseres Verlages, welche in nächster Zeit ebenfalls zur Versendung gelangen, Ihre geneigte Beachtung schenken zu wollen:

**Christus in seiner Kirche.**  
Eine Kirchengeschichte für Schule und Haus. Von L. C. Bussinger, Regens. 8. Mit 74 Holzschnitten illustriert. 256 Seiten.

**Illustrierte Schweizergeschichte**  
für Schule und Haus. Von J. Marti, Seminardirektor und Schulinspektor. 8. Mit zahlreichen Holzschnitten illustriert.

Ihre werthen Bestellungen erbitten wir uns (auf angefügten Bestellzetteln) möglichst direct per Post, damit Sie „Märzglöcklein“ und „Charwochenbuch“ etc. noch rechtzeitig erhalten.

Hochachtungsvoll  
Gebr. Carl & Nicolaus Benziger.

Zum Frühjahr.

[7532.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, die verlangten, versandt, Mehrbedarf steht zu Diensten.

A cond. und fest 30%, baar 40%.  
Freiemplare 7/6, 14/12 u. s. w.

**Deutsche Excursions-Flora.**  
Die Pflanzen des deutschen Reichs und Deutsch-Oesterreichs nördlich der Alpen

mit Einschluss der Nutzhölzer und Zierpflanzen tabellarisch und geographisch bearbeitet von

Carl F. W. Jessen,  
Dr. med. et phil., Professor der Botanik an der Universität Berlin.

50 Bogen Taschenformat. Geh. 9 M 50 A.; geb. 10 M 75 A.

Mit 34 Holzschnitten (320 verschiedene Zeichnungen enthaltend, geschnitten von Ad. Closs, Stuttgart) und pflanzogeographischen Kärtchen.

Diese Flora umfasst ganz Deutschland und Deutsch-Oesterreich nördlich des Alpenkamms, behandelt alle bei uns vorkommenden Pflanzen, einschliesslich der Nutzpflanzen, und ist hervorgegangen aus langjähriger Praxis. Ihr Zweck ist, die Pflanzen zur Blüthezeit leicht und sicher erkennen zu lehren. Sie enthält u. a. zum ersten Male specielle geogr. Pflanzenangaben auf Grundlage der Localfluren (welche hierdurch mehr oder weniger

entbehrlich werden). Die Familien, Gattungen, Arten und Abarten sind tabellarisch in kurz umschriebenen Uebersichten zusammengestellt, sodass sie auch auf Excursionen rasch überblickt und dem Gedächtnisse eingeprägt werden können. Den schwierigen Familien sind Holzschnitte nach Zeichnungen des Verfassers beigegeben, welche sich durch grösstmögliche Genauigkeit und Sauberkeit auszeichnen.

Es ist ferner jeder seltenen Art ein Kärtchen von Deutschland vorgedruckt, auf dem jede einzelne Provinz, in der diese Art vorkommt, durch einen Punkt bezeichnet ist.

Durch sorgfältige Zusammenstellung der Standorte in jeder Provinz ist ferner für Pflanzengeographen und Sammler eine bisher noch nirgends versuchte Specialübersicht angestrebt.

Für Ostdeutschland sind die polnischen Namen, für die neuen Reichslande die französischen Gattungs- und Artnamen, für die deutschen Namen sind die ältesten, gebräuchlichsten gewählt.

Am Schlusse folgt ein ausführliches Register der deutschen und lateinischen Pflanzennamen, sowie der Apothekerpfanzen. Das Buch ist vermöge seines Formats auch speciell für botanische Ausflüge berechnet.

Verlag von Philipp Cohen  
in Hannover.

[7533.] Soeben erschien:

**Hannoversche Monatsschrift „Wider die Nahrungsfälscher“.**  
Organ des Untersuchungsamts für Lebensmittel re. in Hannover.

II. Jahrgang. 1879. Heft 1.

Preis pr. expt. 3 M ord., 2 M netto.

Ich bitte um gef. Angabe der Continuation, soweit dies noch nicht geschehen. Probenummern und Prospective stehen auf Verlangen zu Diensten.

Hannover, den 15. Februar 1879.

Th. Schäfer.

Wichtig. — Bitte, zu beachten!

[7534.]

Soeben sind bei mir in polnischer Sprache erschienen:

Rocznik towarzystwa historyczno literackiego w Paryżu. Rok 1873—1878.

2 Tomy. (Die Jahresschrift der historisch-literarischen Gesellschaft zu Paris für das Jahr 1873—1878.) 2 starke Bände. Gegen 60 Bogen Lex.-Octav. 24 M.

Inflanty polskie przez Barona Manteuffla z wielu illustracyami i mapami. (Polnisch-Liefland von Baron von Manteuffel.)

4. Mit vielen Holzschnitten und Karten. 30 M.

Da diese beiden Schriften nur in geringer Anzahl gedruckt worden sind, so können sie nur in einfacher Zahl à cond. auf kurze Zeit expedirt werden.

Es wird gebeten, dies beachten zu wollen.

Posen, 15. Februar 1879.

J. K. Zupanski.

**Während der Confirmationszeit**  
[7535.] gef. auf Lager zu halten:

**Die Bibel**  
oder  
**die ganze heilige Schrift.**

Nach der Uebersetzung Dr. Martin Luthers. Mit 140 Bildern in Holzschnitt nach den grossen Zeichnungen von Schnorr v. Carolsfeld.

In 10 Heften à 3 M ord., 2 M baar. Compl. brosch. 30 M ord., 20 M baar. Gebunden in Leinen mit Goldschnitt 42 M ord., 30 M baar; in Leder mit Goldschnitt 48 M ord., 35 M baar. Luxuseinbände nach Bestellung zu jedem Preis.

☞ Das erste Heft à cond., alles Andere nur baar.

**Die Bibel in Bildern**

von  
Julius Schnorr v. Carolsfeld.

240 Blatt in Holzschnitt. In Carton (die Blätter einzeln) 30 M ord., 20 M baar.

Gebunden in Leinen mit Goldschnitt 42 M ord., 30 M baar; in Leder mit Goldschnitt 47 M ord., 35 M baar.

☞ Die erste Lieferung des Werkes à cond., complet nur baar.

Ich zeige beide Werke demnächst in 50 großen Zeitungen an und darf daher wohl gestiegerte Nachfrage versprechen.

Leipzig, im Februar 1879.

Georg Wigand.

[7536.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

**Sanc t A s t r a.**  
Geschichte der königlich sächsischen Fürstenschule zu Meißen.

Bon Theodor Flathe.  
Mit dem Portrait des Kurfürsten Moritz und einer Ansicht des alten Schulgebäudes.

gr. 8. Brosch. 10 M

Ich versende dieses Werk nur in Sachsen als Neuigkeit, doch ist wohl zu erwarten, daß der Gegenstand wie der Name des Verfassers auch außerhalb Sachsen ihm ein Interesse sichern, namentlich bei Historikern und in Universitäts- und Schulkreisen. Ich bitte deshalb, bei Aussicht auf Absatz à condition zu verlangen.

Leipzig, den 18. Februar 1879.

Bernhard Tauchnitz.

**Librairie Daffis, G. Brunox,  
Successeur  
à Paris, rue Guénégaud 7.**

[7537.]

Vient de paraître:

Catalogue  
des

**J o u r n a u x**

publiés ou paraissant à Paris donnant leurs titres, sous-titres, rédacteurs principaux, le format et le mode de publication, comprenant les divers prix d'abonnement pour la France, l'indication des années de publication et des bureaux d'abonnement et accompagné d'une

**Table systématique**  
par Victor Gébé.

Troisième édition refondue et augmentée. Précédée d'une statistique de la presse et du tarif postal pour la France et l'Union générale des postes, et suivie de la liste des récompenses décernées à l'Exposition universelle internationale de 1878 pour l'imprimerie et la librairie françaises et étrangères (classe IX).

Un beau volume in-12. Prix 2 fr. 50 c.

Les demandes doivent être adressées aux commissionnaires et non à l'éditeur.

**Maisonneuve & Co.**  
à Paris (Quai Voltaire 25).

[7538.]

Viennent de paraître:

**Margry, (P.), conservateur des archives du Ministère de la marine, Mémoires et documents pour servir à l'histoire des origines françaises des pays d'outre-mer. Découvertes et établissements des Français dans l'Ouest et dans le Sud de l'Amérique septentrionale (1614—1698). 3 Vols. gr. in-8. jesus, imprimés par Jouaust, avec un portrait et 2 cartes. Paris 1879. 45 fr.**

(Publication der wichtigsten Original-Dokumente, welche hier zum ersten Mal reproduciert wurden.)

Tome I. — *Voyages des Français sur les grands lacs. Découverte de l'Ohio et du Mississippi (1614—1684)*. En tête de ce volume, qui contient 618 pages, se trouvent un portrait de Cavelier de La Salle, gravé sur cuivre par Charles Waltner, et une introduction par M. Margry sur l'ensemble des trois volumes.

Tome II. — *Lettres de Cavelier de la Salle et correspondance relative à ses entreprises (1678—1685)*. Ce volume a 617 pages, et de plus une grande carte représentant la baie de Cataracouy et ses environs au temps de Cavelier de La Salle.

Tome III. — *Recherche des bouches du Mississippi et voyage de l'abbé Jean*

*Cavelier à travers le Continent, depuis les côtes du Texas jusqu'à Québec. Au commencement de ce volume, une seconde carte représente, d'après un calque tiré également du dépôt géographique du Ministère des affaires étrangères, les découvertes de Cavelier de La Salle depuis 1669 jusqu'en 1683. Le volume est terminé par un index général des provenances des Documents compris dans l'ouvrage entier.)*

— dasselbe Werk auf geripptem holländischen Papier (25 ex. seulement) 80 fr.

**Leclerc, (Ch.), Bibliotheca americana. Histoire, géographie, voyages, archéologie et linguistique des deux Amériques et des Philippines. In-8. jesus de XX et 737 pages. 15 fr.**

**Bibliographie raisonnée de 2638 numéros d'ouvrages anciens et modernes, avec les prix. Indispensable à tout libraire et à tout collectionneur.**

— dasselbe auf geripptem holländischen Papier (30 exempl. seulement) 30 fr.

Neu angekauft:

**Margry, (P.), les navigations françaises et la révolution maritime du XIV. au XVI. siècle, d'après les documents inédits tirés de France, d'Angleterre, d'Espagne et d'Italie. Petit in-8. Paris 1867. Br., pap. vélin, avec 2 planches. 10 fr.**

(Dieses interessante Werk, wovon nur eine kleine Anzahl Exemplare vorrätig ist, enthält folgende Kapitel:

I. Les marins de Normandie aux côtes de Guinée avant les Portugais. — II. Les deux Indes au XV. siècle et l'influence française sur Christophe Colomb. — III. La navigation du capitaine de Gonville et les prétentions des Normands à la découverte des terres australes sous Louis XIII. — IV. Le chemin de la Chine et les pilotes de Jean Ango.)

Leipzig, Mitte Februar 1879.

F. A. Brockhaus.

**Zu Kaisers Geburtstage**

[7539.] erschien in 2. Auflage:

**Die deutsche Reichsfahne.  
Gespräch dreier Knaben mit einem Landwehrmann.**

**Zur Feier patriotischer Gedenktage**  
von

**H. Voigt,**

Pastor in Hamersleben, früher Pastor in Gr. Salze.

Preis 20 A.

baar 33½ %, 25 Egrl. 50 % und 7/6.

Diese von den Schulbehörden empfohlene und von den Knaben leicht auswendig zu lernende ausgezeichnete Dichtung eignet sich ganz vorsätzlich zur Declamation wie zu Festgeschenken bei der Festfeier am 22. März.

Berlin S. O.

Gr. Ed. Keller.

**Verlag von H. F. Boenig in Danzig.**

[7540.]

**Lehrstöff**

für den

**geographischen Unterricht**  
in Elementarschulen.

Zusammengestellt

von

**F. G. Collini.**

Cartonnirt 25 A.

In Rechnung 20%. Baar 25% u. 13/12.

[7541.] Zur Verhandlung liegt bereit, wird aber nur auf Verlangen verschickt:

**Die Plejaden und der Thierkreis**

oder

**Das Geheimniß der Symbole**  
von

**Ernst von Bunsen.**30 Bog. gr. 8. 10 M. ord., 7 M. 50 A. no.  
Bei Baarbestellung bis 15. März 6 M. 65 A.

Wir bitten, daß Buch allen, die sich für vergleichende Religionswissenschaft interessieren, vorzulegen, besonders den Käubern der früher bei uns erschienenen Schriften desselben Verfassers.

Berlin, den 12. Februar 1879.

Mitscher &amp; Röstell.

\* Die Pest. \*

[7542.]

Soeben erschien in A. Hartleben's Verlag in Wien in

zweiter Auflage:

**Die asiatische Pest, ihre Entstehung, Verhütung und die Mittel zur Bekämpfung derselben. Nach den neuesten medicinischen Erfahrungen für weitere Kreise bearbeitet von Dr. Rafael Coen, praktischer Arzt in Wien. 3 Bogen fl. Octav. Elegant geheftet. Preis nur 30 fr. oe. W. = 60 A.**

Dieses zeitgemäße Werkchen, das die ganze gefürchtete Pestkrankheit in Geschichte und Erscheinungen gewissenhaft und eingehend behandelt, hat in wenigen Tagen schon die zweite Auflage erlebt.

Röge das als Beweis der großen Absatzfähigkeit obiger Novität dienen und zu immer weiterer Manipulation anregen.

Bei einigermaßen thätiger Verwendung ist ein Massenabsatz gesichert und lohnt sich jede Ihrer Bemühungen.

Ebenso ist das früher erschienene Werk des gleichen Verfassers: „Die ansteckenden Krankheiten: Typhus, Cholera, Poden, Schatz, Diphtheritis, Masern und die orientalische Pest“ (Preis 1 fl. 10 fr. oe. W. = 2 M.) als überaus absatzfähig Ihrer besonderen freundlichen Verwendung bestens zu empfehlen.

Bitten, diese Artikel gefälligst stets in reicher Anzahl vorrätig zu halten und je 1 Exemplar in die Auslage zu geben. Bestellungen erwartet umgehendst.

In Rechnung 30%, 11/10; baar 40%, 11/10.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[7543.] Wir empfehlen als billigste Ausgabe von

### Charles Dickens' Works

die von uns debitirte in 21 Bänden 8. mit vielen Illustrationen auf Kupferdruckpapier.

Der Inhalt der einzelnen Bände ist folgender:

- I. David Copperfield.
  - II. Pickwick Papers.
  - III. Martin Chuzzlewit.
  - IV. Dombey and Son.
  - V. Nicholas Nickleby.
  - VI. Bleak House.
  - VII. Little Dorrit.
  - VIII. Our mutual Friend.
  - IX. Barnaby Rudge.
  - X. Old Curiosity Shop.
  - XI. A Child's History of England.
  - XII. Edwin Drood and other Stories.
  - XIII. Christmas Stories from "Household Words".
- Br. à 2 M. ord., 1 M. 50 A. netto u. 13/12, auch gemischt.
- XIV. Tale of two Cities.
  - XV. Sketches.
  - XVI. American Notes and reprinted Pieces.
  - XVII. Christmas Books.
  - XVIII. Oliver Twist.
  - XIX. Great Expectations.
  - XX. Hard Times and Pictures from Italy.
  - XXI. Uncommercial Traveller.
- Br. à 1 M. 60 A. ord., 1 M. 20 A. netto u. 13/12, auch gemischt.

Elegant in roth Leinen gebundene Exempl. werden pr. Band um 75 A. netto höher berechnet.

Wir liefern nur fest, resp. baar.  
Berlin. A. Asher & Co.

### [7544.] Die Grenzboten.

Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.

38. Jahrgang. Preis pro Quartal 9 M.

Inhalt der „Grenzboten“ Nr. 1.

Bismarck und das Manchesterthum. — Springer's Roffael und Michel Angelo. — Ein angeblich Goethe'scher Kunstaussatz. — Sylvester-nacht und Dreifönigstag. — Literatur: Th. v. Bernhardi, Geschichte Russlands und der europ. Politik i. d. Jahren 1814—1831.

Inhalt von Nr. 2.

Robert Mayer. I. — Neuösterreich im Süden der Save. — Eine Baugeschichte von Dresden. — Literatur: Carl Sachs, Aus den Planos. — M. Kaiserling, Die jüdischen Frauen in der Geschichte, Literatur und Kunst.

Inhalt von Nr. 3.

Das Rhynoarges. — Robert Mayer. II. — Die Manchesterdoctrin und die Papiermühlen. — Die Veränderungen im technischen Unterrichtswesen Preußens. — Literatur: Gesetz und Budget. — Otto Meinardus, Die Succession des Hauses Hannover in England und Leibniz. — F. H. Schaumann, Geschichte der Eroberung der Krone Großbritanniens von Seiten des Hauses Hannover. — Karl Duerner, Die piemontesische Herrschaft auf Sicilien. — Notiz. — Inhalt von Nr. 4.

Die neue Lage in Frankreich. — Der Ursprung der Parabel von den drei Ringen. — Zur Biographie von Petrus Paulus Rubens. — Französische Kinderlieder. — Literatur: Franz Parkman, Die Jesuiten in Nordamerika.

Sechsundvierzigster Jahrgang.

— François Venormant, Die Magie und Wahr-sagekunst der Chaldäer. — L. Ferdinand Diessenbach, Graf Franz zu Erbach-Erbach.

Inhalt von Nr. 5.

Freihändlerische Polemik. — Wilhelm Bischof's Kleine Schriften. — Aus der Türk- und Jesuitenzeit einer deutsch-ungarischen Stadt. I. — Nordamerikanische Arbeiterverhältnisse. — Die Pest in Russland.

Inhalt von Nr. 6.

Ueber einige Mängel an unseren Parla-menten. I. — Die Erdkunde von Elisee Reclus. I. — Aus der Türk- und Jesuitenzeit einer deutsch-ungarischen Stadt. II. — Ein neues Bild von Adolph Menzel. — Ein Kapitel aus der Eßkunst.

Inhalt von Nr. 7.

Ueber einige Mängel an unseren Parla-menten. II. — Das technische Unterrichtswesen Preußens. — Russland und die Russen. I. — Die Erdkunde v. Elisee Reclus. II. — Zu Herder und zu Bürger. 1. Spanisches und Französisches in Herder's „Eid“. 2. Der Name v. Bürger's „Leonore“. — J. J. Weber's Meisterwerke der Holzschnidekunst.

Inseratengebühren für die gespaltene Peti-zelle oder deren Raum 30 A. Beilagegebühren 9 M.

Leipzig, im Februar 1879.

Fr. Ludw. Herbig  
(Fr. Wilh. Grunow).

### Zum Oster-Schulwechsel

[7545.] erneuter Verwendung empfohlen:

### Lectures enfantines

par A. Herwar.

Preis cart. 1 M. — 75 A. netto — 70 A. baar. — 100 Exempl. für 65 M. baar.

Behufs Einführung gebe ich bereitwilligst Freiexemplare für die Herren Schuldirectoren und Lehrer des Französischen ab.

Ferner für Confirmationsunterricht:

### Verzeichniss von Bibelabschnitten zur taeglichen Lectüre

von J. Orth, evang. Pfarrer.

Preis 16 A. ord., 12 A. netto baar.

Von meinem Bücherverlag expedire ich feste Bestellungen im Betrag von mindestens 25 M. netto in ganz Deutschland, Oesterreich-Ungarn und der Schweiz franco ohne Portoberechnung.

Mülhausen, Februar 1879.

W. Busleb.

[7546.] Soeben erschien und wurden die be-stellten Exemplare expediert von:

### Die Ausbildung der Infanterie-Compagnie für die Schlacht

von

N. R.

Preis broschirt 1 M. 20 A. ord. mit 25%.

Die erste, 1000 Exemplare starke Auflage ist vergriffen, wir mußten die à comb.-Bestellungen sehr reduciren; eine zweite Auflage ist in Drud, und hoffen wir, dieselbe in 8—10 Tagen auszugeben zu können.

Hannover, 10. Februar 1879.

Helwing'sche Verlagsbuchhdlg.

### Plastischer Schul-Atlas

von

G. Wolbermann.

[7547.]

Soeben ist obiger Artikel in sämtlichen Ausgaben erschienen, und halte ich den von der gesammten pädagog. Presse mit vielem Beifall aufgenommenen Atlas der Thätigkeit des Sortiments-Buchhandels angelehnlich empfohlen. Im Auszug füge die Recension eines von den bedeutendsten pädagog. Organen: „Allgem. dtische Lehrerzeitung“ (1879, Nr. 3) bei. Daselbe schreibt: „... In diesem Atlas ist ein Anschauungsmitel für den geogr. Unter-richt geboten, wie man es sich vollkommen laum noch vorstellen kann. ... In der That, wenn jedem Schüler ein Atlas wie der obengenannte vorläge, so müßte sich gegen unsere bisherigen Hilfsmittel, wenigstens was die physikal. Geographie anlangt, in gleicher Zeit das Doppelte — und viel nachhaltiger — erreichen lassen. Das Herz im Leibe muß jedem Lehrer der Geographie bei Betrachtung dieser Karten lachen“ ... Vorstehende Kritik dürfte wohl beweisen, daß jede Handlung bei Vorlage des Artikels sofortige Käufer findet. Empfehle daher zum Bezug 1 Probe-exppl., welches mit 50 % Rabatt (egcl. Einband) zu liefern mich bereit erkläre. Erschienen sind und notire die Preise, wie folgt:

Ausgabe A. 22 geprägte Blatt enthaltend, in Umschlag ord. 2 M. 60 A.

Ausgabe B. desgl. ord. 3 M. 30 A.

Ausgabe C. desgl. ord. 4 M.

Ausgabe D. 22 geprägte u. 2 ungeprägte (politische) Karten enthaltend, in Umschlag ord. 6 M.

Gebunden jede Ausgabe 1 M. 50 A. mehr. Bedingungen: 25% u. 13/12. Vom Einband kann Rabatt nicht gegeben werden. Einzelne Blatt unter gleichen Bedingungen, und kostet das Blatt von Ausgabe A. 12 A., B. 15 A., C. 18 A., D. 25 A. ord.

= A cond.-Bestellungen können unter keinen Umständen berücksichtigt werden. —

Die Ausgabe A. enthält nur die Boden-gegestaltung, B. desgl. u. Gradnetz, C. vollständ. Situation, D. desgl., Schrift u. Colorit.

Leipzig, 1. Februar 1879.

P. Ederlein.

### Zur gefälligen Beachtung.

[7548.]

### Die Annalen des Vereins für Nassauische Alterthumskunde u. Geschichtsforschung.

### Die Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde und deren sämmtliche Separat-Ausgaben

werden lediglich nur von meiner Verlags-handlung debitirt, und bitte ich daher, alle Bestellungen an mich zu senden.

Wiesbaden, Februar 1879.

Julius Niedner.

94

## Savigny-Feier!

[7549.]

Wir bitten, auf Lager gef. nicht fehlen zu lassen:

**Savigny, F. C. von,** Geschichte des römischen Rechts im Mittelalter. 7 Bände. Zweite Auflage. 30 M. ord., 22 M. 50 A. netto. Preis eines einzelnen Bandes 6 M. ord., 4 M. 50 A. netto.

**Savigny, F. C. von,** vom Beruf unserer Zeit für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft. Dritte verbesserte Auflage. Zweite Ausgabe. 1878. 8. Brosch. 2 M. ord., 1 M. 50 A. netto.

Tübingen u. Leipzig.

Akadem. Verlagsbuchh. v. J. C. B. Mohr.

[7550.] **Das Hauswesen**  
nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin mit Beigabe

eines vollständigen Kochbuches

von  
Marie Susanne Kübler  
(Frau Scherr).

Achte Auflage.

40 Bogen. In Leinwand geb. 5 M. 50 A. ord., 3 M. 75 A. no.

Frei-Exemplare: { In Rechnung 11 + 1.  
Gegen baar 6 + 1.

In nächster Zeit wird dieses gangbare Buch in „Gartenlaube“, „Bazar“, „Ill. Frauenzeitung“, „Daheim“, „Hausfrauen-Zeitung“, „Über Land u. Meer“ u. a. in auffallender Weise annonciert, wodurch ohne Zweifel starke Nachfrage darnach entstehen wird. Ich bitte deshalb, dasselbe auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Größere Manipulationen, die erfahrungsgemäß bei diesem Buche von sehr gutem Erfolg sind, unterstützen ich bereitwillig.

Stuttgart, Februar 1879.

J. Engelhorn.

Shakespeare-Schulausgabe.

[7551.]

Soeben erschien:

**Sammlung**  
**Shakespearescher Stükke.**

Für Schulen herausgegeben

von

E. Schmid,

Director der höheren Tochterschule zu Bromberg.

Nr. III.

**Merchant of Venice.**

Zweite verbesserte Auflage.

Circa 6 Bog. 8. Eleg. brosch. Preis 60 A. ord., 45 A. netto.

Cart. Preis 75 A. ord., 55 A. netto.

Das Unternehmen ist durch günstige Recensionen aufs beste empfohlen und findet wachsende Verbreitung. Die erschienenen Hefte enthalten: Nr. 1. „Julius Caesar“. 2. Aufl.; Nr. 2. „A midsummer night's dream“; Nr. 3.

„The merchant of Venice“. 2. Aufl.; Nr. 4. „Macbeth“; Nr. 5. „Richard II.“; Nr. 6. „The tempest“; Nr. 7. „King John“; Nr. 8. „Romeo and Juliet“; Nr. 9. „What you will“; Nr. 10. „King Henry IV.“ First part; Nr. 11. „As you like it“; Nr. 12. „Coriolanus“.

Cartonnirte Expl. können nur auf feste Bestellung geliefert werden.

Ich kann jetzt wieder sämtliche Hefte à cond. geben und bitte, diese anerkannt beste Shakespeare-Schulausgabe nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Zu Bestellungen wollen Sie sich ev. des Naumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

Danzig, Februar 1879.

L. Saunter's Buchhandlung,  
A. Scheinert.

[7552.] Zu erneuter gef. Verwendung empfehle:

**Molière's Werke.**

Mit deutschem Commentar, Einleitungen und Excursen.

Herausgegeben von

Prof. Dr. Adolf Laun.

Bd. 1. Le misanthrope. 2 M. — Bd. 2. Les femmes savantes. Les précieuses ridicules. 3 M. — Bd. 3. Le tartuffe. 2 M. 50 A. — Bd. 4. Le bourgeois gentilhomme. 1 M. 80 A. — Bd. 5. L'Avare. 2 M. 50 A. — Bd. 6. Les fâcheux. 1 M. 80 A. — Bd. 7. Don Juan. 2 M. — Bd. 8. Le malade imaginaire. 2 M. 50 A. — Bd. 9. Le médecin malgré lui. L'amour médecin. 2 M. — Bd. 10. L'Ecole des femmes. La critique de l'Ecole des femmes. 2 M. 80 A. — Bd. 11. George Dandin. Monsieur de Pourceaugnac. 2 M.

Das Werk wird fortgesetzt.

In Rechn. mit 25 %, baar mit 33 1/3 % Rab.

Ich versende nur auf Verlangen.

Oskar Leiner in Leipzig.

**Berlag von Julius Klinkhardt**  
in Leipzig.

[7553.]

Als empfehlenswertes Confirmationsgeschenk wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen und vorkommenden Falles in Vorlage bringen:

**Unser Wandel ist im Himmel!**

Festgabe

für Jünglinge und Jungfrauen aller Konfessionen.

Bon

August Lansky.

Mit einem Titelbilde in Farbendruck.

Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. 8. Eleg. in Leinwand mit Goldschnitt geb.

Preis 4 M. 50 A.

Der Verfasser kennzeichnet dieses allgemein beliebte „Festgeschenk“ als einen feierlichen Protest gegen alle Lehren des Materialismus unserer Zeit, die das Leben des Menschen nur

als ein Leben für die Erde und von der Erde darstellen und den Mammonsdienst als die einzige und höchste Aufgabe verherrlichen.

Ich bitte um fernere thätige Verwendung für das zeitgemäß ausgestattete Buch und bin gern bereit, dasselbe aufs neue à cond. zur Verfügung zu stellen.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, 15. Februar 1879.

Julius Klinkhardt.

## Für Ostern!

[7554.]

Wir bitten, nicht auf Lager fehlen zu lassen das in unserm Verlage erschienene

**Andachtsbuch**  
**des deutschen Protestantischen-Vereins**

in drei verschiedenen Ausgaben.

Der anerkannt innere Werth dieses „Andachtsbuches“, sowie dessen hübsche Ausstattung und der billige Preis machen solches ganz besonders abzählfähig.

— Auslieferung in Leipzig. —

Neustadt a/Haardt, im Februar 1879.  
A. G. Gottschid-Witter's Buchhandlung.

**Verlag von Justus Perthes**  
in Gotha.

[7555.]

**Das Capland**  
nebst  
dem Gebiet der Hottentotten  
und Kaffern.

Mst. 1 : 5,000,000.

Von A. Petermann.  
(Stieler's Hand-Atlas. Nr. 72.)  
Ladenpreis 80 A.

Empfiehlt sich zur Orientirung über den Schauplatz des Krieges der Engländer gegen die Kaffern.

[7556.] Zur Versendung liegt bereit:

**Karte von Italien**

entworfen und gestochen in der lithographischen Anstalt  
von

Friedr. Bohnert.

Maßstab 1 : 2,000,000.

Preis 4 M. ord., 3 M. no., 2 M. 50 A. baar.

Freiexemplare gegen baar 7/6.

Diese äußerst sorgfältig gestochene, nach den neuesten Quellen bearbeitete Weg- und Terrainkarte von Italien wird ihrer Genauigkeit und Übersichtlichkeit, sowie der hübschen Ausstattung in dreifarbigem Druck wegen von dem reisenden Publicum gewiß gern gekauft werden.

A condition kann ich dieselbe nur in einfacher Anzahl und vierfach zusammengefaltet in Pappeumschlag liefern, gegen baar dagegen auf Verlangen auch auf Holzrolle.

Stuttgart, Februar 1879.

J. Engelhorn.

[7557.] In circa 14 Tagen wird erscheinen:  
**Bulletin de la Société industrielle  
de Mulhouse**  
 1879. Heft 1.

Preis p. Jahr 14 M 40 A netto baar, Porto  
für direkte Zusendung innerhalb Deutsch-  
lands inbegriffen.

Die bereits eingegangenen Bestellungen  
sind notirt.

Mülhausen, 10. Februar 1879.  
Wilh. Busleb.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[7558.] **A. Mousson,**  
**Die Physik auf Grundlage  
der Erfahrung.**

Vom ersten Bande (Allgemeine und  
Molecular-Physik)

— nur vom ersten Bande —  
erscheint zeitig vor Ostern die *dritte um-  
gearbeitete und vermehrte Auflage*.

Ich bitte um Ihre Bestellungen auf und  
freundliche Verwendung für dieses hervor-  
ragende Werk, welches als Lehrmittel an  
höheren Schulen wie zum Selbststudium  
überall sehr beliebt ist.

Die neue Auflage des ersten Bandes ist  
wesentlich verändert und mit 275 Figuren  
in Holzschnitt versehen.

Preis 6 M 40 A mit 25% Rab., fest 11/10,  
baar 7/6.

Hochachtungsvoll

Zürich, Mitte Februar 1879.

F. Schulthess.

Vide Naumburg's Wahlzettel!

[7559.] Ende März erscheint bei mir in Com-  
mission:

**Gustav Knak.**  
**Ein Prediger der Gerechtigkeit, die  
vor Gott gilt.**

Ein Lebensbild aus dem ewigen Leben  
und ein Spiegelbild für das Zeitliche  
von

Dr. Wangemann,

Missionärdirector.

Alles Weitere nach Vollendung des Drudes.  
Das Buch erscheint in zwei Ausgaben, auf ord.  
Papier und sein Velin mit Photographie, Fac-  
simile, Noten und Gedicht-Beilagen, und wird  
etwa 35 Bogen gr. 8. umfassen.

Ich versende nur auf Verlangen und bin  
bereit, Handlungen, welche sich dafür verwenden  
wollen, eine größere Anzahl in Commission zu  
liefern.

Achtungsvoll

Berlin, 12. Februar 1879.

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhdlg.  
(Mag. Herbig).

### A. Hartleben's Verlag in Wien.

[7560.] Im März d. J. erscheinen in unserem  
Verlage:

(Chemisch-techn. Bibliothek. LI. Band.)

#### Kalk und Lustmörtel.

Auftreten und Natur des Kalk-  
steines,  
das Brennen desselben  
und

#### seine Anwendung zu Lustmörtel.

Nach gegenwärtigem Stande der  
Theorie und Praxis

dargestellt von

Dr. Hermann Zwist.

Mit 29 Abbildungen. 16 Bogen Octav.  
Geh. 1 fl. 65 fr. = 3 M

(Chemisch-techn. Bibliothek. LII. Band.)

#### Die Legirungen.

#### Handbuch für Praktiker.

Enthaltsend die Darstellung sämtlicher  
Legirungen, Amalgame und Lothe für  
die Zwecke aller Metallarbeiter, insbeson-  
dere für Erzgießer, Bronzearbeiter,  
Gürtler, Sporer, Gold- und Silber-  
arbeiter, Mechaniker, Zahntechniker u. s. w.

Bon

A. Krupp.

Mit sieben Abbildungen. 25 Bogen Octav.  
Geh. 2 fl. 50 fr. = 4 M 50 A.

**Durch die Sternenwelt**  
oder  
**Die Wunder des Himmelsraumes.**  
Eine gemeinschaftliche  
Darstellung der Astronomie für Leser  
aller Stände

bearbeitet von

Ferdinand Siegmund,

Bewohner von „Unterwegs Welt“,  
„Illustrirte Naturgeschichte der drei Reiche“ u. c. u. c.

#### Erster Halbband.

30 Bogen gr. 8. Mit 99 Illustrationen,  
3 Farbendruckbildern und einer Sternkarte.  
Geh.

(Der zweite Halbband, ebenfalls mit 51 Illu-  
strationen, 3 Farbendruckbildern und einer  
Sternkarte, erscheint im Juni d. J.)

Preis 3 fl. = 5 M 40 A.

Die Himmelskunde hat besonders in neuester  
Zeit viele und aufrichtige Verehrer unter den  
Leuten gefunden, denn es bleibt unbestritten,  
dass keine Wissenschaft mehr den Geist des  
Menschen bildet, keine ihn mehr hinführt zu  
dem Gedanken an die Erhabenheit der Natur  
und ihn mit den Gefühlen für die Größe der-  
selben erfüllt, als gerade die Astronomie. Das  
astronomische Wissen gehört zum positivsten  
Wissen, es ist der Vernunft gemäß, es hat seine

Gültigkeit für alle Zeiten und durch alle Räume  
des Weltalls.

Um nun die Himmelskunde in recht weiten  
Kreisen einzubürgern und sie auch zum Gemein-  
gen zu machen, denen umfassende mathe-  
matische Kenntnisse mangeln, beschloß die unter-  
zeichnete Verlagshandlung die Herausgabe eines  
populär-wissenschaftlichen Werkes, welches unter  
dem Titel: „Durch die Sternenwelt“ als  
ein getreuer und verlässlicher Führer durch den  
Wunderbau des Himmels dienen soll. In ge-  
wählter Form der Darstellung, in geistig an-  
regender Weise und in allgemein verständlicher  
Sprachetheilt der durch seine „Naturgeschichte  
der drei Reiche“ und „Unterwegs Welt“ in weiteren Kreisen bekannte Verfasser alles Das  
mit, was im Laufe der Jahrhunderte auf dem  
Gebiete der Astronomie erforscht wurde.

In Rechnung 30%, 11/10 Exempl.;  
baar 40%, 11/10 Exempl.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

#### Bur gef. Beachtung!

[7561.] Die vor 14 Tagen in unserem Verlage er-  
schienene Schrift:

#### Per 1. October 1879.

Gemeinschaftliche Darstellung des  
bürgerlichen Prozeßverfahrens u. s. w.  
nach den neuen Reichs-Justizgesetzen  
von Dr. M. Peusquens.

Preis 1 M.

ist bereits vergriffen.

Die 2. Auflage erscheint Anfang nächster  
Woche, doch werden wir auch diese im All-  
gemeinen nur dorthin à cond. liefern können,  
wo zugleich entsprechend fest, resp. baar bestellt  
wird. Wir machen auf unsere günstigen Baars-  
bezugsbedingungen, 35% und 7/6, noch beson-  
ders aufmerksam.

Leipzig, 18. Februar 1879.

E. Reinhart & Ganz.

#### Zu Kaisers Geburtstag!

Patriotisches Declamations- und  
Liederbuch.

[7562.]

In einigen Tagen erscheint und wird nur  
auf Verlangen versandt:

#### Hundertsäufzig vaterländische Gedichte.

Für  
patriotische Schulfeste,  
insbesondere zum Andenken  
an  
die glorreichen Erfolge des Krieges  
von 1870/71

a u s g e w ä h l t

von  
einem praktischen Schulmanne.

12. 256 Seiten. Elegant broschirt 1 M  
50 A.

In Rechnung 25%, gegen baar 33 1/3 % Rab.  
Freigempl. 11/10.

Das Werkchen ist aus der Schulpraxis  
hervorgegangen und will dem praktischen Be-

94\*

dürfnis dienen, sowohl bei Kaisers Geburtstag, wie bei Feierlichkeiten zum Andenken an die glorreichen Erfolge des Krieges von 1870/71 innerhalb wie außerhalb der Schule, bei welchen vaterländische Gedichte und Gesänge zum Vortrag kommen.

In diese Sammlung ist nichts ausgenommen, was in sittlicher, politischer oder in religiöser Beziehung mit Recht anstößig erscheinen müsste. Sie soll nicht nur für weiteste Schulkreise, sondern auch über diese hinaus brauchbar sein, und zwar nicht bloß für die jungen, höheren Schulen, auch nicht ausschließlich für katholische Kreise.

Cöln, 15. Februar 1879.

J. P. Bachem.

[7563.] Demnächst erscheint:  
**Die Reform  
im  
Gütertransport.  
Ein Beitrag  
zur  
Hebung von Handel und Industrie  
in Deutschland.**

Preis ca. 80 A.

Die kleine Schrift bringt von competenter Seite sehr beachtenswerthe Vorschläge zur Reform eines Hauptverkehrsmittels. — Sie darf auf allseitige Beachtung rechnen.

Ich bitte, zu verlangen.

Bei Vorausbestellungen gegen baar 7/6 mit 33½ %.

Berlin, Februar 1879.

Julius Springer.

### Übersetzung-Anzeigen.

[7564.] Eine autorisierte Übersetzung des neuesten Werkes von  
**Lady Georgiana Fullerton:**  
**„The lilies of the valley“**  
und

**„The house of Penarvan“**  
wird mit einigen anderen Novellen der berühmten Verfasserin gegen Ende d. J. in meinem Verlage erscheinen.

Cöln.

J. P. Bachem.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[7565.] Brückner & Kenner in Meiningen offeriren:  
9 Burmeister, Grundriß der Naturgeschichte.  
10. Aufl. Brosch.

[7566.] Die Müller'sche Buchh. in Rudolstadt offerirt:  
1 Grimm, deutsches Wörterbuch. 60 Hft.  
Alles bis jetzt Erschienene.  
1 Stieler's Handatlas in 90 Blatt. 1876.  
Geb.

[7567.] G. G. Hendes in Cöslin offerirt sehr billig und sieht Geboten entgegen:

12 Steffens' Volkskal. à 1 M 20 A ord. —  
30 Schäfer Thomas-Kalender. à 50 A ord.  
— 3 Baukalender. (Beelitz.) à 3 M 50 A ord.  
— 4 Medicinal-Kal. (Hirschwald.) à 4 M 50 A ord. — 1 Müschade, Schul-  
kalender. I. 1 M 80 A ord. — 1 Landw.  
Buchs.-Kal. (v. Graf z. Lippe). 1 M ord.  
— 1 Genera. Kal. (Trowitzsch.) 1 M 50 A ord.  
— 30 Trowitzsch's Volkskal. à 1 M ord.

Die Kalender werden im Ganzen oder einzeln abgegeben.

### Unicum!

[7568.] Zum Verlauf wurde mir übergeben:

**Luther's Neues Testament.**

Wittenberger Octav-Ausg. v. Jahre 1524.

Das Exemplar ist in einem längeren Artikel von G. Wustmann in Leipzig im Daheim 1879, Nr. 18 ausführlich besprochen.

Gebote nehme entgegen.

Hermann Behrendt in Bonn.

[7569.] H. Th. Rose in Crossen a/D. offerirt:  
1 Meyer's Conversationslex. 2. Aufl. Bd. 1  
— 10. Geb. (Fast wie neu.)

[7570.] L. Neumeister (E. Richter) in Görlitz offerirt:

1 Ueber Land u. Meer 1878. — 1 Romanbibliothek 1878. — 1 Allgem. Famil.-Zeitung 1871. — 1 Bellona 1866. — 1 Bellona 1870. — 1 Buch f. Alle 1877.

Alles gut erhalten, die Bellona geb.

[7571.] H. Th. Rose in Crossen a/D. offerirt:  
1 Auerbach, Waldsried. 3 Bde. — 1 Baudissin, In engen Kreisen. 4 Bde. — 1 Bulwer, Pariser. 4 Bde.; — Pausanias. 2 Bde.

— 1 Collins, tiefes Geheimniß. 3 Bde.; — Frau in Weiß. 4 Bde. — 1 Detlef, Nora. 2 Bde. — 1 Dewall, Else Hohenthal; — Frühlingstraum; — Ulan; — Vermählt. — 1 Evers, Königstochter; — Uarda; — Homosum. — 1 Freytag, Ahnen. 5 Bde. — 1 Gaborau, Strid um den Hals. 4 Bde. — 1 Jensen, Sonne u. Schatten. 2 Bde.; — Fluth u. Ebbe. 2 Bde. — Eddystone; — Nordlicht. 3 Bde. — 1 Jokai, d. neue Guts-herr. 2 Bde. — 1 Lindau, kleine Geschichten. 2 Bde.; — dramaturg. Blätter. 2 Bde. — 1 Quitzmann, Götterdämmerungen. 6 Bde. — 1 Reuter's Werke. Bd. 1. 2. 8—10. 14. 15. — 1 Romanbibliothek. 3—5. Jahrg. 6 Bde. — 1 Romanzeitung. 9—13. Jahrg. 20 Bde. — 1 Sacher-Masoch, Ideale. 4 Bde.; — Liebesgeschichten. 2 Bde.; — falscher Hermelin; — Vermächtniß Rain's. 4 Bde. — Samarow, Um Szepter und Kronen. 4 Bde.; — europ. Minen. 4 Bde.; — zwei Kaiserkrone. 4 Bde.; — Kreuz u. Schwert. — 1 Spielhagen's Romane. 20 Bde.; — Sturmflut. 3 Bde.

Sämmtl. in Leihbibliothekbd. geb.  
Fast ganz neu.

[7572.] Ludwig Ey in Hannover offerirt: Koch, Synopsis florae germ. et helvet. Ed. 3. 2 Bde. in 1 Hlbfrzbd. — Otto, landwirthsch. Gewerbe. 6. Aufl. 2 Bde. Hlblnbd. — Droysen, Gust. Adolf. 2 Bde. — Ranke, die deutschen Mächte u. d. Fürstenbund. 2 Bde.

Alle gut erhalten.

[7573.] H. Klingebeil in Saarbrücken offerirt: Archiv f. klin. Medicin. 19. u. 20. Bd. Jahrbuch d. Kinderheilkunde. 11. Bd. Archiv f. klin. Chirurgie. 21. Bd., mit Supplement.

Zeitschrift f. Chirurgie. 9. Bd.

Archiv f. pathol. Anatomie. 72. Bd.

Deutsche Zeitschrift f. Chirurgie. 8. Bd. Hft. 4—6.

Die Hefte sind sehr gut erhalten,  
beinahe neu.  
Offerten direct!

[7574.] Capaun-Karlowa in Celle offerirt:

1 Entscheid. d. Tribunals zu Celle. Bd. 1 — 7. Geb.

1 Neues Magazin f. hannov. Recht. Bd. 1 — 9. Geb.

1 Zeitschrift f. hannov. Recht. Bd. 1—9. Geb.

1 Stoepel, preuß. Gesetz-Codex. Bd. 1—4. u. Suppl.-Bd. 5. u. 6. Geb.

1 Windscheid, Pandekten. 4. Aufl. Bd. 1. u. 2. Geb.

1 — do. 3. Aufl. Bd. 3. Geb.

1 Treitschke, hist. u. polit. Aufsätze. 4. Aufl. 3 Bde. Geb.

1 Gottschall, National-Literatur. 4. Aufl. 2 Bde. Geb.

Sämmliche Bände sind sehr gut erhalten.

[7575.] Alexander Schiefer in Frankfurt a/D. offerirt:  
v. Decker's Terminkal. f. 1879.

[7576.] Die Ed. Götz'sche Buchh. in Berlin, Haack'scher Markt 4, offerirt:

1 Zeitschrift für bildende Kunst. Jahrg. 1—11., mit Kunstchronik. Bd. 5—9. Orig.-Bd., d. Uebr. brosch.

Herrig, Archiv. Bd. 37—44. 46. 47. 52—59. Brosch. Neu. à Bd. 2 M.

[7577.] Im Besitz einer Partie Exemplare von dem beliebten Confirmandenbuch:

**Führer zum Altar des Herrn**  
und durchs Leben.

Von Dr. Bielitz.

Höchst eleg. geb. m. Goldschn. Neu. Preis 3 M., offerire für 1 M. baar u. 7/6 Expl.

Louis Zander in Leipzig.

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[7578.] H. R. Sauerländer's Sortiment in Maraau sucht:

1 Keim, Leben Jesu.

[7579.] Alfred Lorentz in Leipzig sucht: Kayser's Bücherlexikon. — Puchta, Pandekten. 3. Aufl. — Thibaut, Dictionnaire. — Jacob, Personalien. — Palleske, Schiller's Leben. — Mosen, Werke. — Schelling, Werke; — do. Bd. 1. apart. — Burger, Musées de la Hollande. — Löhe, Agende. — Waagen, Bemerkungen üb. d. Dresden Gemäldegallerie. — Löhe, Beichtunterricht. — Stier, Reden des Herrn Jesu. 2. Aufl. — Bartsch, Chrestomathie provençale. — Kehrein, Grammatik d. deutschen Sprache d. XV—XVII. Jahrh. 1. Thl. — Strauss, Altenberg. — Nature. Vol. 1—8. — Meyer's Conversationslexikon. Lfg. 231 — Schluss. — Homeyer, Sachsen-Spiegel.

[7580.] Die Deuerlich'sche Buchhandlung in Göttingen sucht: Schering, preuss. Landrecht. Text. Neueste Ausgabe. — Grenier et Gordon, Flore de France. 3 Vols. — Code Napoléon. Franz. Text. — Meyer's Convers.-Lexikon. Neueste Aufl. Cplt. — Steiner, synthet. Geometrie. I. II. — Kleemann, Encyklopädie landw. Verhältnisse u. Berechnungen. — Heumann, Handlexikon. — Corpus juris civilis. Kl. Ausgabe. — Rau, polit. Oekonomie. Cplt. — Symbol. Bücher, v. Müller. — Georges, lat.-deutsch. Handwörterbuch. — Duncker, ländl. Wohnsitze d. preuss. Monarchie. Cplt., od. Provinz Sachsen od. Preussen.

[7581.] J. J. Heckenhauer in Tübingen sucht: Andresen, Register zu Grimm's Gramm. Beck, Entwickel. d. 9. Cap. d. Römerbr. Becker, Luft u. Bewegung i. d. Schule. Diogenes Apolloniates, cuius de aetate et scriptis disseruit Panzerbieter. 1830. Egilsson, (Sveinbjörn), Lexicon poet. antiquae linguae septentrion. Hafniae 1855. Gichtel, Theosophia pract. 1. Thl. Gutzkow, dram. Werke. 4 Bde. 3. Aufl. Loccenii antiquitates sueo-goticae. Sommeri lexicon anglosaxon. Vocabularius, alter dtschr., u. latino-barbarus. Nürnb. 1482. Weiss, Lehrb. d. Weltgeschichte. Cplt. od. einz. Bde.

[7582.] Karl Willberg in Athen sucht: 1 La Motray, Aubry de, Voyage en Europe, Asie etc. 1 Busbeck, Ghislen de, Lettres. Trad. franç. p. de Foy. 3 Vols. 1748. 1 Wratislaw, merkw. Gesandtschaftsreise. Leipz. 1786. 1 Seidel, denkw. Gesandtschaft. 1 Chardin, Voyages en Perse etc.

[7583.] H. Burdach in Dresden sucht: Wolfram v. Eschenbach, Parcival u. Titurel, hochdeutsch.

[7584.] Gues in Tübingen sucht: 1 Casper-Liman, gerichtl. Medicin. 2 Bde.

[7585.] Böck & Co. in Braunschweig suchen: Duhamel, analyt. Mechanik, v. Schlömilch. Leroy, darstell. Geometrie, übers. v. Kauffmann. Pastoralsblätter, v. Leonhardi u. J. Bd. 1. 5—8., mit Beiblatt. Scudo, Critique et littérature musicale. 2 Vols. 1856—59 (Hachette). Weber's Demofritos. Brosch. Gef. nur directe Offerten!

[7586.] C. Sommer in Schmiedeberg i/Schl. sucht:

Bibliothek d. Unterhaltg. (Schönlein.) 1877.

[7587.] J. S. Galde in Prag sucht: Caecilia, von H. Oberhoffner. 1. 2. Jahrg. 1862, 63.

[7588.] Hermann Graser in Annaberg sucht: 1 Welthandel. 1—7. Jahrg. 1 Deutsche Rundschau. 1—3. Jahrg. 1 Zeitschrift d. f. statist. Bureaus. Sämmtl. Jahrg. bis 1875. 1 Vollst. stenogr. Bericht des Reichstages. (Von Anfang d. Nordb. Bundes bis zur Herbstsession 1878, nebst allen Anlagen.)

[7589.] Louis Steffen in Hildesheim sucht: 1 Servii comment. in Virgil., ed. Lion. 1 Lünzel, Geschichte von Hildesheim. 2 Bde. — 1 Hunolt's Predigten in 6 Bdn. Fol. — 1 Wachsmuth, Geschichte von Hildesheim. — 1 Bormann, Schulkunde. 3. Thl. Geh. — 1 Schmitz, Geschichte der Kirche Christi in Lebensbildern. (Saarlouis.) — 1 Stiehl's Centralblatt f. 1865. — 1 Herder's Conversations-Lexikon. 3—5. Bd. — 1 Lüben u. Nadel, Einführung in die deutsche Literatur. 1. u. 3. Bd. — 1 Leimbach, Dichtungen. 3 Bde.

[7590.] C. Noemke & Co. in Köln suchen: Seume's Werke. Cplt. Shakespeare, Works. Cambridge edition. 9 Vols.

[7591.] Die J. Dalp'sche Buchh. in Bern sucht: 1 Zimmermann, J. G., dramaturg. Blätter für Hamburg 1821 u. 22. 1 Rüstow, Anl. zu d. Dienstverrichtungen im Felde.

[7592.] Rudolph Roth in Stuttgart sucht: 1 Warhaftige Beschreibung der adelichen Tugenden u. ritterlichen Tapferkeit Herrn Bernhard Schaffalitzky's. 4. Heilbronn 1662, Francke.  
NB. Es ist dies ein Anhang an dessen Leichensermon von Magister Hochacher, Decan zu Bönnigheim, vom gleichen Jahr.

[7593.] C. J. Karow in Dorpat sucht:

1 Niemeyer, Pathologie u. Therapie. II. 2. 9. Aufl. 1 Berichte der Chemischen Gesellschaft zu Berlin 1868—78.

[7594.] Franz Lipperheide in Berlin sucht: Alte und neue Kostümwerke aller Art, auch einzelne Darstellungen von Trachten, alte Modenzeitungen u. dgl.

[7595.] Oskar Gerschel's Antiqu.-Buchh. in Stuttgart sucht:

Almanach de Gotha. Aeltere Jahrg. — Begardus, Index sanitatis. 1539. — Benseler, griech. Wörterb. — Bergmann-Mothes, Schule d. Zeichners. — Brehm, Thierleben. Große Ausg. Auch einz. Bde. — Büchner, bibl. Concordanz. — Bundes- u. Reichsgesetzblatt. — Burckhardt, Cultur d. Renaissance. — Carstens, Werke. — Chassels, Geschichte d. Geometrie, v. Sohnre. 1839. — Curtius, griech. Geschichte. — Dibdin, Bibliomanie. — Diezmann, Karl-Augustbüchlein. — Dingler's Polytechn. Journal. Reihen u. einz. Bde. — Fogolari, italien. Grot. — Freytag, Ahnen; — Bilder a. d. dtsh. Vergangenheit. — Gerok, Jugenderinner. — Geul, Anlage; — Neuf. d. Wohngebäude. — Gierke, Genossenschaftsrecht. — Goethe, Faust. 1808, Cotta; u. Thl. 2. 1833, Cotta. — Gottgetreu, Baumaterialien. — Grube, Geschichtsbilder. — Hellwald, die Erde. — Herzog, Stilübungen. 3 Thle. — Heyd, Schlacht b. Laufen. Stg. 1834. — Hülfbuch zu Jacobs, griech. Elementarb. — Instruction f. d. Brennerbahnbetrieb. — Kolb, Culturgeesch. 2 Bde. u. einz.; — Statistik. — König, Literaturo gesch. — Lassalle, System d. erworbn. Rechte. — Leuchs, Handelsadressbücher. — Leunis, Synopsis d. Zoologie u. Botanik. — Maier u. Geß, (württ.) Verwaltungssedizite. — Manlius, Locor. commun. collectanea. 1561. — Naumann, Naturgesch. d. Vögel. Auch einz. Bde. — Nicolai, Handb. f. württ. Gemeindebeamte. — Philipp, Römerbrief. — Poggendorff's Annalen 1856 u. ff. — Württ. Regierungsblatt. — Rost, griech. Wörterb. — Schefers, Säulenordn.; — inn. u. äuß. Bauformen. — Scriver, Seelenschätz. — Trelawnay, Adventures of a younger son. — Valentini, italien. Wörterb. — Barnhagen v. Ense, ausgew. Schriften. — Basari, Leben d. Maler. — Wader-nagel, altdtsch. Reisebuch. — Bernide, Weltgesch. — Widmann, Historie v. Dr. Joh. Faust. 1599. — Wies, de praestigiis daemonum, dtsh. v. Basse. 1586. — Biemissen, Handb. d. spec. Pathol. u. Ther. Div. Bde.

Clavierauszüge mit Text: Romeo u. Julie, Flieg. Holländer, Lohengrin, Mignon, Robert d. Teufel.

[7596.] R. Peppmüller in Göttingen sucht: Gerber, Privatrecht. — Weber's Demofrit.

[7597.] Die Best'sche Hof- u. Univ.-Buchhdlg. (Alfred Hölder) in Wien sucht:

1 Märchensaal, herausg. v. Kletke. 3 Bde. Berlin 1844. 45.

[7598.] Carl Schöch in Schaffhausen sucht: 1 Weiske, Rechtslexikon.

[7599.] C. Schmidt in Zürich sucht:

1 Hartmann, Tagebuch a. d. Provence. 2 Bde.

[7600.] **Mittler's Sort.-Buchhdlg.** (A. Bath) in Berlin sucht:  
Alt, das stehende preuß. Heer.  
Schart, Geschichte d. hannov. Armee.  
— Gesch. d. sächs. Armee.  
Knezebeck, Geschichte d. furhannov. Truppen.  
Wittken, Geschichte d. Garde-Schützen.  
Ezel, Geschichte d. Kaiser Alex.-Garde-Gren.-Regts.  
Prittwich u. Gaffron, Gesch. d. Kaiser Alex.-Garde-Gren.-Regts.  
Klugmann, Gesch. d. brandenb. Inf.-Regts.  
Gayl, Geschichte d. 2. preuß. Inf.-Regts.  
Michaelis, Gesch. d. 13. preuß. Inf.-Regts.  
Cramer, Gesch. d. 13. preuß. Inf.-Regts.  
Anze, Gesch. d. 15. preuß. Inf.-Regts.  
Bezinski, Gesch. d. 19. preuß. Inf.-Regts.  
Staurtsky, Gesch. d. 25. preuß. Inf.-Regts.  
Fritsch, Gesch. d. 26. preuß. Inf.-Regts. im Feldzuge v. 1866.  
Bychlinski, Gesch. d. 27. preuß. Inf.-Regts. im Feldzuge v. 1866.  
Koch, Gesch. d. 40. preuß. Inf.-Regts.  
Romberg, Gesch. d. 42. preuß. Inf.-Regts.  
Albert, Gesch. d. 51. preuß. Inf.-Regts.  
Liebeneiner, Geschichte d. 67. preuß. Inf.-Regts. im Feldzuge v. 1866.  
— Geschichte d. 72. preuß. Inf.-Regts. im Feldzuge v. 1866.  
Birdholz, Geschichte d. 76. preuß. Inf.-Regts. im Feldzuge v. 1870.  
Heyne, Geschichte d. 94. preuß. Inf.-Regts.  
Geschichte d. königl. sächs. Grenad.-Regts. Nr. 100 u. 101.  
Alt, Geschichte d. königl. preuß. Kürassiere u. Dragoner.  
Boddin, Geschichte d. medlenburg. freiwill. Jäger-Regts.  
Denkwürdigkeiten d. medlenb.-strelitzer Huf.  
Welzien, Geschichte d. oldenburg. Contingents.  
Gelling, Geschichte d. sachs.-meining. Conting.  
Hülsemann, Gesch. d. 4. hann. Inf.-Regts.  
Münich, Geschichte d. bayer. 1. Chevaug-legers-Reg.  
Eichenmüller, Geschichte d. herzogl. braunschw. Leib-Bataill.

[7601.] **Felix Schneider** in Basel sucht:  
Savigny, System d. h. röm. Rechts.  
Wächter, Erört. a. d. Privatrecht.  
Bruns, Recht d. Besitzes.  
Baron, Pandekten.  
Zeitschr. f. vaterl. Recht. (Bern.) XIV. XV.  
Geschichtsfreund. Bd. 13.

[7602.] **Orell, Füssli & Co.**, Sortiment in Zürich suchen:  
1 Nördlinger, Querschnitte von 100 Holzarten. Bd. 1—7.

[7603.] Die Deuerlich'sche Buchhdlg. in Göttingen sucht:  
Schmid, R., Gesetze d. Angelsachsen. 2. Aufl. 2 Bde.  
Gerhard, Berlins antike Bildwerke.  
Mantz, Hans Holbein.

[7604.] **Bermann & Altmann** in Wien suchen:  
Faulmann, Buch der Schrift. — Meissner, Alfred, Erinnerungen an Heine. — Beurmann, Börne. 1838. — Reinganum, Biogr. Börne's. — Jung, Vorlesgn. üb. mod. Literatur. 1842. — Jung, Charaktere etc. 2 Bde. 1848. — Stephani, Heine. 1834. — Riesser, jüdische Briefe. — Laube, Erinnerungen an 1810—40; — mod. Charakteristiken. 2 Bde. 1835. — Beurmann, vertraute Briefe a. Paris. — (Varnhagen), Gallerie von Bildnissen aus Rahel's Umgg. u. Briefwechsel. 1836. — Wagner, Rich., gesamm. Schriften. 9 Bde. — Frauenztg. 1874. — Mullach, griech. Vulgärsprache. — Eckhel, Numism. — Böttiger, Sabina. — Mayer, Gesch. Oesterreichs. — Bertrand, Cours d'analyse. — Cantu, Weltgeschichte. Sehr billig! — Kitka, Beweislehre. — Alles üb. Wucher. — Poeppig, illustr. Naturgeschichte. Fol. Bd. 2. — Feuerbach, Ludw., s. Werke. Auch einz. Bde. — Gewerbehalle 1878. — Oesterreich. Militär-Schematismus. — Pronay, Esquisses de la vie popul. en Hongrie. — Windischgrätz, Winterfeldzug. — Neugebauer, Moldau u. Wallachei. — Goetz, Deutschlands Kaiserminzen. — Fries. Katalog d. (gräfli.?) Fries'schen Kunstsammlung. — Oesterr. Reichsgesetzbl. 1850, 54, 55, 59. — Corsen, Aussprache. 2 Bde. (Wird gut bezahlt!) — Weber's Demokrit. Bd. 1. u. 9. 1843. — Engelmann, Bibliotheca script. class. — Stubenrauch's bürgerl. Gesetzb. 1. Ausg. 1. Bd. — Entscheidgn. d. Reichs-Ob.-Handelsgerichts. Bd. 1—23. — (Wiener) Hesperus. Journal f. Liter. etc. — Stahr, ein Jahr in Italien. — Signatstern. (Freimaurerisches Werk.) — Chodowiecki. Alles von ihm. — Manövris. u. Gefechts-technik. — Miklosich. Alles von ihm. — (Gallina), üb. Cavallerie. (Wien) 1861. — Goltdammer, Archiv für Strafrecht. Bd. 18. u. folgende. — Hirth's Annalen 1877 etc. — Verhandlgn. d. dtschn. Juristen-tages. — Lassalle, Syst. d. erworb. Rechte. — Annales du barreau. — Revue de droit internat. — Glück's Pandekten. — Glaser u. Unger's Entscheidgn. — Arndt, latein. Schrifttl. — Die Juden in Spanien. — Garcia-Blanco, Analysis filos. de la escrit. etc. hebr. Madr. — Mulder, Chemie d. Weines.

[7605.] **H. W. Schmidt** in Halle sucht:  
Bernd, Wappenbuch der Rheinprov. 1842.  
Klemm, Culturwissenschaft. 1858.

[7606.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg sucht:  
1 Rumohr, Geist der Kochkunst.

[7607.] Die Hanif'sche Buchhdlg. (R. Kindermann) in Gera sucht:  
Buch der Erfindungen. 7. Aufl. Cplt.

[7608.] **W. Rubenow** in Berlin sucht:  
Proudhon, die sociale Revolution ic. — Bi-scher, Mode u. Cynismus. — Duboc, das Leben ohne Gott; — Studienblätter. (Halle 1879.) — Mill, St., die Freiheit ic. — Stewart, Erhaltung der Energie. 9. Bd. der Internat. wiss. Biblioth. — Krönig, das Dasein Gottes u. das Glück der Menschen. — Balzer, alte u. neue Weltanschauung. 1—4. Sammlg. — Hofferichter, Religions-lehre in Vorträgen. 3 Bde. — Hofferichter, Vom Himmel zur Erde. — Frauenstaedt, Blüte in die Welt. — Thering, der Kampf ums Recht. — Ille, Warum u. Weil. — Büchner, Kraft u. Stoff. — Beneden, Frank-flin und Washington.  
Sämtlich nur broschirt u. genaue Angabe der Auflage.

[7609.] **Wilhelm Koebner** in Breslau sucht u. erbittet directe Offerten:  
Corpus juris civilis, deutsch v. Schilling u. Sintenis.

[7610.] **Wilczek & Caesmann** in Bielitz suchen:  
1 Hinrichs' 5jahr. Repertorien.  
Offerten auch üb. einzelne Bände!

[7611.] **Julius Drescher** in Leipzig sucht in grösserer Anzahl:  
Luther's Werke. Auswahl v. Vent. 10 Bde.

[7612.] **Carl Gerold's Sohn**, Verlag in Wien sucht:  
Merkel, Jos., Sawitri, e. indische Dichtung, aus dem Sanskrit übersetzt. Aschaffenburg 1839.  
— die Episteln des Horaz übersetzt. Ebd. 1841.

[7613.] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a/M. sucht:  
Meyr, M., Gedanken üb. Kunst, Religion u. Philosophie.  
Kirchner's Ansichten v. Frankfurt.  
Krönungsdiarium Leopold I. Frkft. 1658.  
Heliand, v. Rapp.  
Zesen, d. adriatische Rosemund; — Assenat;  
— Simson. — Ziegler, asiat. Banise. — Harsdörffer, Trichter. — Lauremberg, Scherzgedichte. — Rachel, satir. Gedichte.  
— Brockes. — Schlegel, Elias, Trauerspiele.

[7614.] **Th. Schulze** in Hannover sucht billigst (Offerten direct):  
30 Schmidt, ill. preuß. Geschichte.  
1 Winkler, Lehrb. d. Festigkeit.

[7615.] **L. v. Ehe** in Meiningen sucht:  
1 Roquette, Tag v. St. Jacob.

[7616.] **J. H. Robolowsky** in Leipzig sucht:  
Grube, Charakterbilder aus der Heil. Schrift.  
Dächsel, Bibelauslegung.  
Lüben u. Nade, Einführung in die deutsche Literatur.  
Grube, geogr. Charakterbilder.  
— Charakterbilder aus der Gesch. u. Sage.  
Wagner, Pflanzenkunde f. Schulen. Thl. 2. 3.

- [7617.] Otto Meissner & Behre in Hamburg suchen:  
1 Gartenlaube. 1. u. 2. Jahrg. 1853, 54.  
Doch nur, wenn sauber u. gut gehalten.
- [7618.] Dittmar's Buchh. (A. Budischwerdt) in Weimar sucht:  
Verlepsch, Bienenzucht.
- [7619.] F. Tettey & Co. in Budapest suchen:  
3 Kohlhepp, Gesetz- u. Normaliensammlung f. d. k. k. Heer. 1. Jahrg. (Tesch, Prochaska.)
- [7620.] J. Rentel in Potsdam sucht direct:  
1 Schwegler, Metaphysik des Aristoteles.  
4 Bde. — 1 Annalen der Hydrogr. 1873  
— 75. — 1 Lüben u. N., Einführung in die deutsche Lit. 3 Bde. — 1 v. Mach, Gesch. d. Königregim. — 1 Scott's Romane. (C. Bieger.) — 1 Justizministerialbl. Jahrg. 1872.
- [7621.] Fr. Haerpfer in Prag sucht:  
Wurzbach, biograph. Lexikon d. oesterr.-ungar. Monarchie. — Jhering, Zweck im Recht. — Erxleben, die Condictiones sine causa. 2. Abthlg. — Müller's Archiv für Anatomie etc. 1853. Hft. 6. — Hildenbrand, über die Pest. — Bulard, über die oriental. Pest.
- [7622.] Julius Stern in Worms sucht und bittet um direkte Oefferten:  
Wimmer et Krause, Collectio salic.; — Herbar. salic. — Kerner, A. u. J., oesterr. Weiden.
- [7623.] Die Kittler'sche Buchhandl. (Chr. Brandis) in Hamburg sucht gut erhalten:  
1 Schlosser's Weltgeschichte. Cplt.  
1 Weber, Lehrbuch der Weltgeschichte. 2 Bde.
- [7624.] Die Domrich'sche Buchh. in Naumburg sucht und bittet um Preisangabe:  
1 Hain, Repertorium bibliographicum.  
1 Brunet, Manuel du libraire. Neueste Ausg.  
1 Panzer, Annales typographici.  
1 Du Cange, Glossarium. (Paris.) Neueste Ausg.
- [7625.] Friedr. Chrlich's Buchhdg. in Prag sucht und erbittet Oefferten direct:  
1 Rudolph, Schiller-Lexikon.  
1 Hebeler, Lessing-Studien.  
1 Spitzer, Spaziergänge. 1. 2. 3. Bd. Br.  
1 Laube, das norddeutsche Theater.  
1 Immermann, Memorabilien.  
1 Lorm, Philosophie der Jahreszeiten.  
1 Caro, Goethestudien.  
1 Sommerbrodt, altgriech. Theater.  
1 Brachvogel, theatr. Studien.  
1 Marx, Gluck u. die Oper.  
1 Dorn, Ergebnisse u. Erlebnisse.  
1 Goedek, Goethe u. Schiller.  
1 Schletterer, zur Geschichte der dramat. Musik.
- [7626.] J. Milikowski in Lemberg sucht antiquarisch:  
1 Lohse, der methodische Unterricht in der Geographie. Hamburg 1826.  
1 — Commentar über die von J. Lohse bearbeiteten Hilfsmittel. Hamburg 1832.  
1 Agren, Sven, allgem. Lehrbuch der Geographie. Berlin 1832.  
1 Kapp, Lehrbuch d. zeichnenden Erdkunde. Minden 1837.  
1 Oppermann, Leitfaden beim Unterricht in der Erdkunde. Hannover 1850.
- [7627.] Hoffmann & Campe, Sort.-Conto in Hamburg suchen:  
1 Baldamus u. Kurz, deutsche Dichter und Prosaisten. 4 Bde. Leipzig 1858—65.  
1 Atlas des Pflanzenreichs. Breslau, Hirt.  
1 Ueber Land u. Meer. 2. Jahrg. (1859.)  
1 Homeyer, über die Heimath und das Handgemal nach altdeutschem Recht.  
1 Lambert, Entw. der deutschen Städteverfassung im Mittelalter. 2 Bde.  
1 Klöden, über die Stellung des Kaufmannes während d. Mittelalters. 4 Stücke. Berlin 1841. 42.  
1 Nijsch, Vorarbeiten zur Geschichte der Staufischen Periode. I. Leipzig 1859.  
1 Zimmermann, Versuch e. histor. Entw. der römischen Städteverfassungen.  
1 Roth v. Schreckenstein, Gesch. d. Patriciats in den Reichsstädten.  
1 Brandenburg, Geschichte des Magistrats zu Stralsund.  
1 Gernet, Mittheilungen über Hamburgs älteste Medicinalgeschichte.  
1 Jacobi, Geschichte des hamburgischen Niedergerichts.  
1 Gaedechens, Geschichte des Hamburger Rathauses.
- [7628.] Paul Lehmann in Berlin sucht:  
Tausend u. e. Nacht, v. Weil. Bd. 1.  
Fresenius, qualit. Analyse.  
Thiele, d. jüdisch. Gauner.  
Quintus Curtius. Französ. Berl. Ausg.  
Monatsschrift f. Geburtsh. Bd. 15. 16.  
Quandt, Art, Flöte zu blasen.  
Langenbeck's Arch. f. Chirurgie. Bd. 1—16. einz.  
Loebell's militär. Jahresber. 1874, 75.  
Zedler's Universallexik. Supplemente.  
Casanova, fibers. v. Buhl. Bd. 10. 11. 13. 17.  
Ratz?, anatom. Atlas f. Zool.
- [7629.] Berger-Levrault & Co. in Nancy suchen:  
1 Unteroffizier-Zeitung 1878. Cplt.  
1 Heinsius' Bücherlexikon. Bd. 11.
- [7630.] Herm. Braams in Norden sucht:  
1 Allmers, Marschenbuch. (O., Schulze.) — 1 Bibliothek humor. Dichtungen. 11 Bde. (Grote.) — 1 Cooper, Werke. — 1 Groth, Quickborn. — 1 Scott, Werke.
- [7631.] Gerold & Co. in Wien suchen:  
1 Campe, kleine Kinderbibliothek. 6 Bde.  
1 Memoiren der Markgräfin von Bayreuth. 2 Bde.  
1 Brückner, Landeskunde von Meiningen.  
1 Bursian's Jahresbericht. Jahrg. 1—6.
- [7632.] G. v. Maas in Kiel sucht:  
1 Eschmarch, bürgerl. Recht.  
1 — Verordn. betr. d. bürgerl. Recht.  
Ranzau. Alles diese Familie Betr., besonders auch von u. über Heinr. Ranzau.
- [7633.] Paul Neubner in Köln sucht:  
1 Voltaire, Théâtre. Gute Drucke.  
1 — Lettres philos.  
1 — Siècle de Louis XIV. 4.  
1 Aus d. Leben e. Künstlerin (Agn. Schebest). St. 1856.  
1 Boccaccio, Decameron, dtch. v. Witte. (Brodh.)  
1 Goethe's Briefe an Frau v. Stein, hrsg. v. Schöll. (Eilt.)  
1 Materialien zu d. Reichsjustizgesetzen.  
1 Romanzeitung. 1. Jahrg.  
1 Detlef, Document. 4 Bde. Dr.-Bd.  
1 Grandville, Bilder a. d. Staats- u. Fam.-Leben der Thiere.  
1 Luther, über Kaufhandlung u. Bucher.  
1 Entsch. d. Reichsoberhandels-Ger. Bd. 7. 8. 23.
- [7634.] Hermann Behrendt in Bonn sucht:  
1 Grammatici latini, ed. Keil. | Einzelne 1 Keil u. Delitzsch, Commentar. | Bände.
- [7635.] H. Erbguth in Reichenbach i/B. sucht:  
1 Reinfels, Pistole u. Feder. Hft. 1. 2. ap. Oefferten gef. direct!
- [7636.] A. Goschorsky's Buchh. in Breslau sucht:  
1 Watz, Verfassungsgeschichte. Bd. 3. ap.
- [7637.] Helwing in Celle sucht:  
2 Bilquer, Handb. d. Schachspiels. 5. Aufl.
- [7638.] C. Boysen in Hamburg sucht:  
Häusser, deutsche Geschichte.
- [7639.] K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:  
Kneschke, deutsches Adelslexikon. 6—9. Bd. 1863—70.  
Chmel, Regesta Rupertii regis, 1400—10. Frankf. 1834.  
— Regesta Sigismundi.  
Sjögren, Evang. Matth. in twerisch-karel. Mundart.  
Adelung, Mithridates. 3. 4. Bd. Berlin 1813—17.  
Auer, Sprachenhalle. 1844.  
Schriftproben d. kais. Druckerei u. Giesserei zu St. Petersburg. Nebst Suppl. 1870. (Russisch.)
- [7640.] Jacob W. Pascheles in Prag sucht:  
1 Thiers, Geschichte des Consulats u. des Kaiserthums, deutsche Ausg. Bd. 15. 16. Leipzig 1856.

- [7641.] Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M. suchen:  
Achenwall, Staatsverfassung. 6. Aufl., von Schlozer.  
Bell, von Quellen u. Folgen einer starken Bevölkerung. 1768.  
Bernoulli's diverse statist. Schriften.  
Bickes, Bewegung d. Bevölkerung mehrerer europ. Staaten. 1833.  
Büsching, Magazin f. Geschichte u. Geographie. Cplt.  
Butte, Statistik als Wissenschaft.  
Cagnazzi, Elementi dell' arte statistica.  
Conringii opera.  
Fischer, Grundrisse e. system. Darstellung der Statistik. 1825.  
Gatterer, Ideal einer allg. Weltstatistik.  
Graberg, Theorie der Statistik.  
Hansen, K. R., diverse statist. Schriften.  
Hogel, Entwurf zur Theorie d. Statistik.  
Holzethan, Theorie d. Statistik.  
Justi, polit. und finanzwiss. Schriften. 1761. 62.  
Koch-Sternfeld, Grundlinien z. allgemeinen Staatenkunde.  
Krug, Ideen z. e. staatswirthsch. Statistik.  
Lüders, die Wissenschaften zur Staatswissenschaft.  
Meusel, Lehrbuch der Statistik.  
Moreau, Recherches sur la population de France. 1780.  
— Untersuchungen üb. die Bevölkerung.  
Niemann, Abriss d. Statistik. 1807.  
Oldenburger, Thesaurus rerum publ. 4 Vol.  
Pöpping, Orbis illustratus.  
Sattes, über d. Verbindg. der Statistik m. d. Staatswissensch.  
Schlieben, Grundzüge e. allg. Statistik.  
Stüssmilch, göttliche Ordnung. Alle Ausg. mit Ausnahme der 3.  
Winkopp, Darstellung d. preuss. Monarchie.
- [7642.] F. G. Neupert in Plauen sucht:  
1 Wagner, Lehren der Weisheit u. Tugend. 1830.  
1 Grotewold, Handbuch d. histor. Chronologie. 1872.  
1 Kurz, Literatur-Geschichte. I—III., event. I—IV.
- [7643.] H. Rosenberg's Buchhandlung in Berlin, Leipziger Straße 135, sucht und sieht directen Offerten entgegen:  
1 Romanzeitung 1867.  
1 Stenographische Berichte über die Verhandlungen des Reichstages des Norddeutschen Bundes nebst Anlagen 1867.
- [7644.] Karl Prochaska, Sort. in Teichen sucht:  
Ein ausführliches gutes Werk über praktische Vermessungskunde mit erklärenden Abbildungen. Neu oder alt.
- [7645.] F. Mäserath in Leipzig sucht direct: Bod., ges. u. fr. Mensch.
- [7646.] G. E. Lüderdt in Osnabrück sucht:  
1 Heumann, Handlexikon zum Corpus juris.  
1 Hadlander, Bilder aus dem Soldatenleben im Kriege. 2 Bde. (St. 1850—52, Cotta.)
- [7647.] Léon Saunier's Buchh. (A. Kauenhoven) in Elbing sucht:  
Bäuerle's Theaterzeitung. Verschied. Jahrg., namentlich 1848, 49, 50.
- [7648.] Die Ruh'sche Buchh. in Reichenbach i/Schl. sucht:  
1 Ebers, sämmtl. Romane.  
1 Antinorus od. Sieg des Kreuzes.
- [7649.] C. Muquardt's Hofbuchhdlg. in Brüssel sucht:  
1 Corssen, Sprache der Etrusker.
- [7650.] Bernard Quaritch in London sucht:  
1 Tucher, S., duo poemata gratulatoria Vito Amerbachio etc. 4. Vitebergae 1538.  
1 Luther, M., die letzte Predigt. 4. 1549.
- [7651.] Ludwig Ey in Hannover sucht:  
Archimedes, Werke, übers. v. Nizze. — Ebers, Uarda. — Ebers, Königstochter.
- [7652.] Gebethner & Wolff in Warschau suchen:  
Virchow u. Hirsch, Jahresber. üb. die Leistungen u. Fortschritte in d. ges. Medicin. 10. Jahrg. u. ff. (1875—78.)  
Zeitschrift des Vereins f. Gesch. u. Alterthum Schlesiens. XI. Lfg. 2. u. ff., XII. u. ff. Offerten gef. direct.
- [7653.] James Parker & Co. in Oxford suchen:  
Dinaux, Trouvères, jongleurs etc. Vol. 1. (Cambrai.)
- [7654.] Öst. Chrhardt in Marburg sucht:  
1 Döring, Lenau.
- [7655.] Die Gislason'sche Buchhdlg. in Düren sucht und erbittet Offerten direct:  
Romanzeitung 1875. 1—3. Du.  
Lpz. Illust. Zeitung 1877. 1. Du.  
Holzendorff, Rechtslexikon.  
— Encyclopädie d. Rechtsw.  
Kingsley, Hypatia.
- [7656.] J. P. Diehl's Sortim. in Darmstadt sucht:  
1 Vischer, Aesthetik. Gutes Expl.  
1 Sanders, Wörterbuch d. dtischen Sprache. 2 Bde.  
1 Quaritch, Catalogue.
- [7657.] Denkert & Gross in Coblenz suchen:  
1 Lossau, Ideale d. Kriegsführ. 3 Bde. Berl. 1836—39.  
1 Rüstow, Gesch. d. Infant. 1864.  
1 Creasy, d. 15 entsch. Schlachten. 1865.  
1 Rospatt, Feldzüge Hannibal's. 1864.
- [7658.] J. Bensheimer in Mannheim sucht:  
Strauss, gesammelte Schriften.  
Mommsen, röm. Geschichte. 3. Bd. apart.
- [7659.] F. Butsch Sohn (A. Kuczyński) in Augsburg sucht:  
Daetzel's Holztabellen. 1823.
- [7660.] Julius Springer in Berlin sucht:  
Köhler, G., zur Geschichte d. Buchdruckerei in Görlitz. Eine Festschrift. Görlitz 1840, Heinze & Co.  
Wiesner, A., Denkwürdigkeiten d. oesterreich. Censur. Stuttg. 1847, Krabbe.  
— Offerten direct. —
- [7661.] Jos. Hamann in B. Leipzig sucht schnell:  
1 Mohrstadt, räumliche Projection, resp. den betreffenden Band oder das Heft der „Zeitschrift f. Mathem. u. Physik“, welche diesen Aufsatz enthalten.  
Offerten direct.  
Ferner:  
1 Adler, handelsgerichtliche Entscheidungen. 1. Bd. (Braumüller. Berggriffen.)  
1 Gruner's Archiv f. Mathematik u. Physik. Alles davon erschienene. Auch Offerten einzelner Jahrgänge erwünscht.  
1 Schützenberger, Traité des matières colorantes. 2 Bde. (Mülhausen?)
- [7662.] Friedr. Otto Sintenis in Wien, Herrng. 5, sucht:  
1 Georges, lat.-dtchs. Wörterbuch (großes). 2 Bde.  
1 Romanbibliothek. (Hallberger.) 1. Jahrg.  
1 Heyse, Fremdwörterbuch. 4. Aufl. (Cronbach.)  
1 Ovid's Verwandlungen, travest. v. Müller. (Wien.) Hft. 4. 5. 12. 13.
- [7663.] Die Lippert'sche Buchh. in Halle sucht:  
Seidl, Chronik d. archäol. Funde in Oest. V. Kenner, Chronik d. archäol. Funde in Oest. VI. VII. X.  
Coussemaker, Drames liturgiques.  
Gerhard, auserles. griech. Vasenbilder.  
Herrig, Archiv. Bd. 22. 35. 49.
- [7664.] H. Handel in Ober-Glogau sucht:  
1 Geiger, Urschrift u. Uebersetzung d. Bibel. Offerten gef. direct.
- [7665.] Rainer Hösch in Neutitschein sucht:  
1 Dudif, Mährens allgem. Geschichte. Bd. 2. 3. 4. apart.  
1 Neumann, die Rache des Scheintodten. Hft. 21. bis Schluss.  
1 König, Literaturgeschichte. Geb.  
1 Bolm, die Nebenzweige des Buchhandels ic.  
1 Spielhagen, Platt Land. 3 Bde.
- [7666.] F. Wolulat in Görlz sucht:  
1 Grammatica della lingua serba.  
1 Richter, Hausbibel.  
Beide event. auch von den mir unbekannten Verlegern.
- [7667.] F. Lucius in Leipzig sucht:  
Weißbach, Ingenieur- u. Maschinen-Mechanik. 3 Bde. — Bibliothek der deutschen Classiker. (Bibl. Institut.) Vollst. od. Bd. 1—4. — Matthesius, Luther's Leben. — 1 Fresenius, quantitative Analyse. 1. Bd. — Nellger, Chronik von Colditz.

[7668.] Nijhoff & Zoon in Arnheim suchen: 1 Almanach de Gotha (nur franz.) 1763—88, 96, 99—1807, 9, 10, 12, 14, 15, 16, 21, 45, 46, 48, 49, 56, 59, 63, 65, 66, 68, 69, 72, 74, 76, 78.

[7669.] Heinr. von Kamp in Mülheim a. d. Ruhr sucht: 1 Baersch, Eiflia illustr. 2. Bd. 1. Abth. 1825.

[7670.] Faesy & Frick, k. k. Hofbuchh. in Wien suchen u. erbitten Offerten direct: St. Thomas d'Aquin, Somme théologique, trad. p. Lachat. 16 Vols. Vivès. Ricardo's Werke, franz. od. dtsc. Thukydides' Gesch. des peloponnesischen Krieges. Griechisch u. deutsch., mit Anmerkgn. (L., Engelmann.) Womögl. geb. Nur gut erh. Expl.

[7671.] S. Calvary & Co. in Berlin W., U. d. Linden 17, erbitten directe Offerten: Histoire et Mém. de l'Académie de France 1666. Vol. 1. 2. 1746, 1751—90. Tables 1741—90. Nouvelle table 1775. 4 Vols. Recueil des machines. Bd. 7. Annales de chimie et physique. Erste Serie compl. oder einz. Bde., besonders Bd. 10. 12. 13. 18—20. 23. 24. 33. 34. 42. 47—70. 72—92. 95. 96. Tables.

[7672.] T. Neumeister (E. Richter) in Görlitz sucht: 2 Dalen-Langenscheidt, engl. Unterr.-Briefe. 1 Preuß. Landrecht. 1 Encycl. d. Gartenbaukunst. 1 Schmidt u. Otto, Kaiser Wilhelm d. Sieg-reiche. Prachtbd. Neu.

[7673.] Hermann Bahr, Jurid. Antiquariat in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht: Prozessordng., v. Koch. Hütter, Vehmgericht d. M.-A. Sachsen-Spiegel, v. Sachsse. Corpus jur. civ., dtsc. v. Schilling u. S. Geyer, Rechtsphilosophie. 1863. Stintzing, Literatur d. röm.-canon. R. Windscheid, Willenserklärung.

[7674.] Fr. Cruse's Buchh. (Gust. Othmer) in Hannover sucht: 1 Katalog d. Boston Athenaeum library 1872 u. Folge. 1 — d. Congress library in Washington 1864—69. 1 Blaeuw, Theatrum Italiae. Fol. 1 Blumenhagen, sämmtl. Schriften. 1843. 1 — do. 1. 2. Bd. ap.

[7675.] Die Jaeger'sche Buchh. in Frankfurt a/M. sucht: 1 Gregorovius, Geschichte d. Stadt Rom im Mittelalter. 1 Friedländer, Sittengesch. Roms. 3 Bde.

[7676.] Carl Brandes in Hannover sucht: 1 Kurz, Literaturgeschichte. 4 Bde. 1 Beamish, Geschichte der englisch-deutschen Legion.

Sechsundvierzigster Jahrgang.

[7677.] Franz Dresel in New-York sucht billigst: 4—6 Weißbach, Ingenieur. Geb. Die Expl. können älterer Aufl. sein, müssen sich jedoch in gutem Zustande befinden.

[7678.] Carl Gr. Fleischer's Sortiment (Haupt & Tischler) in Leipzig sucht: 1 Vasari, Leben d. ausgez. Maler, Bildhauer u. Baumeister. Stuttg. 1849. Offerten direct!

[7679.] A. Stuber's Antiquariat in Würzburg sucht: 1 Meursii opera, ed. Lami. Fol. Flor. 1745. Vol. 6. 1 Aelian et Leonis Imp. tactica. 4. L. B. 1613. 1 Martin, Rech. sur la vie et les ouvrages d'Héron etc. 4. Paris 1854. 1 Patrologiae cursus compl., ed. Migne. Series gr. Tom. 107. Leo Imp. 1863. 1 Schoemann, de comitiis Athen. 1819. 1 N. Jahrb. f. Philol. u. Pädag. Bd. XIV. 1. (1835.) — Suppl.-Bd. IV. Hft. 4. (1836.) 1 Pott, ethymolog. Wörterbuch. Bd. 5. 1 Luze, Lehrb. d. Homöopathie. Fries, Würzb. Chronik. 2 Bde.

[7680.] List & Francke in Leipzig suchen: de Candolle, Prodromus. Complet. Nebst Buek's Index dazu. (4 Vol. Berol. 1840—74.) Biblia polyglotta, ed. Walton. Neues Testament. (Auch defect.) Les délices du pays de Liège. 5 Vols. in-fol. Auch einzelne Bände davon. Jahrbücher für Philologie. (L., Teubner.) Jahrg. 1873 (oder das 12. Hft. ap.).

[7681.] Th. Stauffer in Leipzig sucht: Archiv f. Psychiatrie. Bd. 1—7. Müller, Handb. d. Physiologie d. Menschen. Anthologia lyrics, ed. Bergk. Devrient, Gesch. d. Schauspielkunst. Jahrb. f. bibl. Wissenschaft 1850 u. 51.

[7682.] W. P. Nešněra, Buchh. in Jungbunzlau sucht billigst: 1 Meyer's Conv.-Lexikon. 3. Aufl. Cplt. Geb. od. ungeb.

### Burückverlangte Neuigkeiten.

[7683.] Bitte um Rücksendung. — Dringend zurück — event. mit direkter Post! — erbitte ich alle à cond. geliefer-ten und ohne Aussicht auf Absatz lagern-den Expl. von:

du Mont, das Weib. Philosophische Briefe über dessen Wesen und Verhältniss zum Manne. Geh. (4 M. 50 A. no.) und geb. (5 M. 65 A. no.).

Meine Vorräthe hiervon sind völlig er-schöpft; sofortige Erfüllung meiner Bitte würde ich deshalb dankend anerkennen.

Leipzig, 12. Februar 1879.

F. A. Brockhaus.

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[7684.] Gesucht wird zum 1. April d. J. ein jüngerer Gehilfe, der selbstständig arbeiten kann und dessen Ansprüche nicht zu hoch gehen. Herren aus Norddeutschland oder solche, die der platt-deutschen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug.

Ribnitz, den 16. Februar 1879.

Ernst Biscamp.

[7685.] Eine Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei ic., in einer grösseren Stadt Mitteldeutschlands sucht zum 1. April, event. früher, einen fleißigen und gewandten jungen Gehilfen mit schöner Handschrift zur Auslieferung des Verlags u. Führung der Kundenstrazze. Gehalt 100 Mark pro Monat. Off. erbieten unter V. V. # 8. durch die Exped. d. Bl.

[7686.] In einer Sortimentsbuchhandlung des nördlichen Deutschlands wird zum 1. April d. J. ein Gehilfe bescheidenen und soliden Charakters gesucht, der im Sortiment ausgebildet ist, selbstständig arbeiten kann und mit dem Publikum zu verkehren weiß.

Offerten unter Chiffre A. B. # 24. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7687.] In einem Verlags- und Engros-Geschäfte einer grösseren Stadt am Rhein ist eine Commis-Stelle zu besetzen. Die Stellung ist eine angenehme und bei entsprechender Leistung eine dauernde. Nur durchaus tüchtige Bewerber wollen ihre Anerbietungen mit Angabe der Gehaltsansprüche unter X. 16. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[7688.] Für eine große Wiener Leihbibliothek wird ein Gehilfe gesucht. Literarische Kenntnisse und französische Sprache werden gefordert. Diejenigen, welche in e. grösseren Leihbibliothek schon servirt haben, erhalten den Vorzug.

Photographien erwünscht.

P. Rosenstein  
in Wien I, Singerstraße 4,  
per Adresse Herrn R. Ditmer,  
III, Erdberger Straße 23.

[7689.] Ich suche einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen. Eintritt kann sofort erfolgen. Station im Hause.

August Helmich in Bielefeld.

[7690.] Zum sofortigen Antritt suche ich bei freier Station einen jüngeren Gehilfen mit bescheidenen Ansprüchen. Offerten mit Gehaltsansprüchen erbitten umgehend direct.

Lübeck, den 16. Februar 1879.

G. Weiland,

in Fa.: Johs. Carstens'sche Buchh.

[7691.] Ich suche per Ostern oder früher einen Lehrling mit guter Schul-, womöglich Gymnasialbildung.

Richard Esslein in Leipzig.

#### Gesuchte Stellen.

[7692.] Ein tücht. j. Buchhändler sucht zum sofort. Antritt Stellung zur Aushilfe bei einer geacht. Firma, am liebsten in einem Leipziger Commissions-Geschäfte, wenn möglich auf 3—4 Monate. Herr R. F. Köhler in Leipzig hat die Güte, Auskunft zu erteilen.

95

[7693.] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft gelernt hat und seit zwei Jahren bei mir als Gehilfe thätig ist, suche ich für Ostern eine Stelle in einem auswärtigen grösseren Geschäft. Ich kann denselben bestens empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Leipzig, den 10. Februar 1879.  
Alfred Lorenz.

[7694.] Für einen mir bestreundeten Buchhändler gesuchten Alters, der bereits 1. Gehilf stellen in angesehenen Geschäften grösserer Städte bekleidete, suche ich eine Stelle im Sortiment oder Verlag. — Ich kann denselben bestens empfehlen u. bin zu jeder gewünschten Auskunft gern bereit. Ges. Offerten sehe direct entgegen.

Goethen, Februar 1879.  
J. A. Elvers,  
Ha.: Schettler'sche Buchhdg.

[7695.] Für meinen Gehilfen, der 8 Jahre im Buchhandel thätig, mit allen im Sortiment und Verlag vor kommenden Arbeiten gründlich vertraut ist und während der vorjährigen Bade-Saison meine Filiale in Norderney zu meiner vollen Zufriedenheit selbstständig verwaltet hat, suche ich per 1. April, event. auch früher, eine anderweitige Stellung.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Norden. Diedr. Soltan's Verlag.

[7696.] Ein junger, militärfreier Mann, verheirathet, seit 12 Jahren im Buchhandel und mit allen im Commissions- und Verlags-Geschäft vor kommenden Arbeiten vertraut, sucht per 1. April a. o., ev. etwas früher oder später, Stellung in einem Leipziger Hause.

Ges. Offerten unter M. # 96. durch Herrn Franz Wagner erbeten.

[7697.] Ein Buchhändler, 30 Jahre alt, mit Sprach- u. Literaturkenntnissen ausgerüstet, der im Verlag und Sortiment thätig war und in den letzten 6 Jahren ein Sortiment selbstständig leitete, sucht einen Posten im Verlag oder Sortiment, am liebsten in Süddeutschland. Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Ges. Offerten sub F. N. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7698.] Für Handlungen Mitteldutschlands! — Ein j. Mann,  $5\frac{1}{2}$  J. im Buchhandel thätig, dem die besten Zeugnisse zu Gebote stehen, sucht eine entsprechende Stelle, am liebsten in einem grösseren Sortiment Mittel-Deutschlands, und wäre derselbe auch bereit, vorher einige Zeit als Volontär zu arbeiten. Antritt kann sofort, event. auch später erfolgen. Gütige Offerten erbitte unter L. F. # 7. an die Buchhandlung v. Herrn Herm. Liebich in Zülichau.

[7699.] Ein 8 Jahre beim Buchhandel gewesener militärf. Gehilfe sucht (wenn auch vorläufig als Volontär) Stellung. Ges. Offerten unter O. J. 48. an die Exped. d. Bl.

## Bermischte Anzeigen.

### *Cliché s.*

[7700.] Von den Illustrationen der Zeitschriften:  
„Die Natur.“  
„Illustrirte Zeitung für kleine Leute.“  
offerten wir Clichés in Kupfer zu 10 s pr.  
□ Centimeter.  
Halle a/S. G. Schwetschke'scher Verlag.

## O.-M. 1879.

[7701.]

### Keine Disponenden

von:

Bender, Buchführung. 3. Aufl. 1. Lfg.  
Blumhardt, täglich Brod 1879.  
Freundesbriefe von Wilh. und Jac. Grimm.  
Hrsg. von Reifferscheid.

Hahn, der kleine Ritter. Elementargeographie. 2. Aufl.

„Halte was du hast.“ Zeitschrift für Pastoral-Theologie. I. Jahrg. 1. Heft.  
— do. I. Jahrg. 2. Quartalheft.

— do. II. Jahrg. 1. Heft.

Jus potandi. Deutsches Zechrecht. Hrsg.  
von Oberbreyer.

Kaiserbüchlein. Kaiser Wilhelm als Christ.  
Oosterzee, praktische Theologie. 1. Lfg.  
Schloessing, der Kaufmann. 5. Aufl. 1. Lfg.  
Tanner, die Sage von Guy von Warwick.  
Zeitfragen des christlichen Volkslebens.

I. Band. 3. Heft.

I. Band. 4. Heft.

II. Band. 1. Heft.

III. Band. 1. Heft.

Von obigen Artikeln gestatten wir ohne jede Ausnahme (auch den entferntesten Handlungen) keine Disponenden. Im Uebrigen ersuchen wir aufs dringendste, die unserer Remittendenfactur beigedruckten Bedingungen genau zu beachten, da wir uns auf dieselben in jedem Falle berufen werden.

Gleichzeitig erwähnen wir, dass wir Remittenden (und Disponenden) früher Zimmer'scher Artikel nur insoweit gutschreiben, als solche auf unser Conto übertragen wurden. — Für unberechtigte Remittenden dieser Art lehnen wir jede Haftbarkeit durchaus ab und stellen dieselben gegen Ersatz unserer Spesen zur Verfügung der Absender.

Heilbronn, 1. Februar 1879.

Gebr. Henninger.

[7702.] **E. Mecklenburg,**

Berlin S. W., Krausenstr. 41.

**Devrient & Schulze,**

Berlin S., Alexandrinestr. 98,

übernehmen den Alleinvertrieb sämtlicher Colportage-Artikel und erbitten geeignete Offerten. Vertriebsmittel, als Placate, Prosp. Circulare und Beilagen mit unseren Firmen sind uns, wenn auch gegen Berechnung nach vorangegangener Verständigung, stets erwünscht und finden die zweckentsprechendste Verbreitung durch unsere weitverzweigten Verbindungen nach allen Theilen des Deutschen Reiches, der Schweiz und Österreichs.

### Keine Disponenden!

[7703.]

Disponenden können wir wegen bevorstehender neuer Auslagen mehrerer Verlagsartikel zur Östermesse nicht gestatten und bitten, die auf unseren hinausgesandten Transportangaben gemachte desfallsige Bemerkung nicht zu übersehen.

Berlin, 1. Februar 1879.

Gaude- & Spener'sche Buchhandlung  
(F. Weidling).

[7704.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

### Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. Carl Arendts in München.

1. Jahrgang. 1878—79.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich 12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 s.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestrebtesten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Gesellschaften und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverlebt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Österreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande, die besten Erfolge für alle Publicationen. Wir berechnen die 2 mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 s netto. Bei grösseren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlaß. Beilagen nach Vereinbarung.

Recensionsexemplare aller geographischen u. statistischen Erscheinungen, Karten ic. finden stets Besprechung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

### Edm. Gaillard in Berlin

[7705.] offerirt

Prämienbilder in den verschiedensten Sujets, Größen u. Preisen in großen und kleinen Partien.

### — Atlas-Verkauf. —

[7706.]

Für die französische und englische Ausgabe meines

### „Plastischen Schulatlas“

(aus 24 resp. 32 Blatt bestehend) suche zur Uebernahme des Verlags incl. Inventar eine Firma in Paris resp. London, eventuell wäre auch bereit, unter coulanten Bedingungen den Debit zu übertragen.

Leipzig, Weissstr. 37.

P. Esterlein, Verlagsbuchhdg.

### Bücher-Auction

in Berlin am 4. u. 5. April.

Bibliographische, kunsthistorische Kupfer- und Prachtwerke, Manuskripte, Curiosa.

Der Katalog dieser kostbaren Bibliothek ist durch mich zu beziehen, wie ich mich auch zur Uebernahme von Aufträgen empfehle. Aufgeld wird nicht erhoben.

Berlin. Paul Lehmann.

[7708.] Auf die Annonce des Herrn Julius Leder in Treuchtlingen (vide Allg. Wahlzettel Nr. 34, v. 11/2 1879) den Herren Verlegern zur gef. Mittheilung, dass Herr Leder seit Juli 1878 von mir nur als Verkäufer engagiert ist und daher nicht berechtigt, auf seinen Namen zu arbeiten, noch irgend etwas zu beziehen, wozu derselbe nicht besondere Erlaubnis von mir hat.

Ansbach, Treuchtlingen u. Pleinfeld,

13. Februar 1879.

A. von Bardeleben's Buchhdg.

## Pädagogik.

[7709.] Bei der Vertheilung von Recensionsexemplaren bitte ich nicht zu übersehen daß in meinem Verlage seit 1. Januar d. J. erscheinende **Pädagogische Literaturblatt.** R und schau auf dem Gebiete der Pädagogik aller deutschen Staaten. Unter Mitwirkung namhafter Pädagogen herausgegeben von Dr. Werner Werther, Rector der Mittelschule zu Elmshorn (Holstein). Jährlich 24 Nummern von je 1 Bogen Quartformat.

Das „Pädagogische Literaturblatt“ hat sich die Aufgabe gestellt, seinen Lesern ein brauchbarer Wegweiser und Führer auf dem Gebiete der pädagogischen Literatur zu sein, indem alle zur Recension kommenden Bücher in einer durchaus unparteiischen Weise besprochen werden.

Das „Pädagogische Literaturblatt“ hat in der gesammten deutschen Lehrerwelt einen so bedeutenden Anhang gefunden, daß das Unternehmen schon jetzt als vollständig gesichert angesehen werden kann.

Recensionsexemplare bitte ich entweder an den Herrn Redakteur oder an mich, zur prompten Beförderung an denselben, gelangen lassen zu wollen.

Probenummern stehen auf Verlangen gratis und franco zu Diensten.

Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

## Anzeige u. Empfehlung.

[7710.] Wir beeihren uns, den verehrl. Verlagsbuchhandlungen und Buchdruckereien die Mittheilung zu machen, daß die auch außerhalb der Grenzen der Schweiz rühmlichst bekannte Xylographische Anstalt Buri & Zeker hier sammt allen Verlagsrechten und Vorräthen an Holzschnitten und Eicheln läufig in unsern Besitz gelangt ist.

Wir glauben, unsere Freunde einer geschmackvollen und nach jeder Richtung vorzüglichen Bedienung versichern zu dürfen und empfehlen uns daher zur Anfertigung von Holzschnitten aller Art auf das angelegentlichste.

Bern (Schweiz), 15. Februar 1879.

A. G. Ullmer & Co., Schriftgießerei, Stereotypie, Galvanoplastik u. Xylographie (Nachfolger von Buri & Zeker).

[7711.] Redakteur. — Ein der Unterhaltung und Belohnung gewidmetes populäres Journal sucht zum 1. Juli 1879 einen Redakteur, der mit nachweislich gediegenen Kenntnissen redaktionelles Revisionstalent, Pünktlichkeit, Ge-wissenhaftigkeit, sowie Verständniß des wirklich Volksthümlichen verbindet. Öfferten sub Chiffre S. V. 481. befördern Haasenstein & Bogler in Berlin S. W.

## Zur wirksamsten Insertion

[7712.] von Werken aus allen Wissenschaften empfehlen wir unsern weit verbreiteten

## Allgem. Literarischen Wochenbericht.

Wir berechnen für die Zeile nur 15 M., für  $\frac{1}{4}$  Seite 5 M.,  $\frac{1}{2}$  Seite 9 M.,  $\frac{1}{4}$  Seite 15 M. Beilagen in 8. 2 M. 25 M., in 4. 3 M. pro 1000 Aufl.

Reclamen im Text für die Zeile nur 10 M. Recensions-Egpl. finden baldigste Beprechung.

Hochachtungsvoll  
Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts  
in Leipzig.

## — Plastischer Schulatlas —

von  
G. Woldeermann.

[7713.]

Wie bereits in meiner Annonce vom 1. ds. Mts. (Börsenbl. Nr. 29) angedeutet, kann ich obigen Artikel nur gegen baar liefern; trotzdem erhalte Hunderte von à cond. - Bestellungen. Selbst Ausnahmen kann ich infolge der kostspieligen Herstellung nicht zulassen. Fast jeder Schulmann ist als Käufer bei Vorlage des Atlas zu gewinnen, wie ich die Erfahrung in meinem Reisegeschäfte gemacht habe, da der Artikel sich selbst empfiehlt und nicht der geringsten Reklame bedarf.

Leipzig, 15. Februar 1879.

P. Ederlein.

## Zu Prämien für Colportagewerke

[7714.] wird eine sehr sauber ausgeführte, eigenartige Lithographie (Papiergröße 77,56 Cm., Bildgröße 56/42 Cm.) zu sehr billigem Preise in jeder beliebigen Auflage offeriert. Näheres auf Anfr. sub X. 22. durch die Exped. d. Bl.

[7715.] Die Herren Verleger von Werken über Schimmel-Pilze (in deutscher Sprache) ersuche ich um gef. Titel-Angabe u. mögl. Einsendung eines Exemplars à cond.

Wien, 15. Februar 1879.

A. Hartleben.

## Keine Disponenden!

[7716.]

Wir erbitten alle in Rechnung 1878 à cond. gelieferten, nicht abgesetzten Artikel unseres Verlages zur diesjährigen O.-M. ohne Ausnahme u. zwar ehemöglichst zurück.

Wien, 16. Februar 1879.

Bermann & Altmann.

## Prospecte zu Jessen, Excursionsflora.

[7717.]

Ich lasse zu obigem vortrefflichen Werke elegant ausgestattete Prospecte (mit Recensionen und Probeabbildungen) herstellen.

Ferner erschien:  
Katalog empfehlenswerther Werke aus  
meinem Verlage.

Beides bitte gratis zu verlangen.

Hannover, 12. Februar 1879.

Philip Cohen.

[7718.] E. Schliebs, Verlagsbuchhandlung in Dortmund offerirt im Ganzen oder in einzelnen Exemplaren, in ganz frischen, tadellosen Abdrücken:

70 Heilige Familie. Bekannter Pracht-Oeldruck aus der Kunstanstalt von O. Troitzsch in Berlin. Format 55×66 Cm., in Blendrahmen auf Leinen gespannt und eingerahmt in 7 Cm. breite Goldbarock-Metallrahmen. Ladenpreis 45 M.

100 Mater dolorosa. Oeldruck nach G. Reni. Format 36×46 Cm., auf Pappe gespannt und eingerahmt in 5 Cm. breite Goldbarock-Metallrahmen. Ladenpreis 9 M.

100 Ecce homo. Pendant zu Obigem. do. do. 600 Pius IX. umgeben von dem deutschen und oesterreichischen Episcopat. Oeldruck, roh. Format 50×65 Cm. Herstellungspreis 75 A. p. Expl.

Gef. Gebote werden mit directer Post erbeten.

## Zur Ostermesse-Abrechnung.

[7719.]

Um ausnahmslose Remission aller à condition gelieferten Werke, da unter keiner Bedingung Disponenden gestattet werden können, ersucht

Klindworth's Verlag in Hannover.

## Verleger gesucht.

[7720.]

Eine privatim gegründete Zeitschrift gewöhnlichen Inhalts mit belletristischer Beilage soll behufs besserer Ausnutzung verkaufswise an einen Buchhändler abgegeben werden. Die Redaction würde auf Wunsch von den bisherigen Kräften fortgeführt werden. Auch Theilbesitz mit Capitaleinlage nicht ausgeschlossen. Gef. Öfferten unter B. K. S. 12. an die Exped. d. Bl.

[7721.] Carl von Szathý jun., landw. akad. Buchhändler in Debreczin erbittet von allen naturwissenschaftl., landwirthschaftl. u. mathematischen Novitäten ein Exemplar nach Erscheinen direct per Post unter Kreuzband fest, wo keine Rechnung oder nur baar, gef. direct pr. Post mit Nachnahme, unter der Bedingung: bei Nichtabholz binnen 2 Monaten ebenfalls baar franco Leipzig remittiren zu können.

Debreczin (Ungarn), 6. Februar 1879.

## G. Brigola's Buchhandlung in Mailand

[7722.] besorgt schnell und zugünstigen Bedingungen

## Italienisches Sortiment.

Wöchentliche Eilballen nach Leipzig; Kataloge und italienische Monats-Bibliographie auf Verlangen gratis; Abonnements auf alle in Italien erscheinende Journale.

## Zur gef. Notiz.

[7723.]

Diese Ostermesse gestatte durchaus keine Disponenden.

Bern, 1. Februar 1879.

E. Magron, Verleger.

[7724.] Soeben ist erschienen und wird nach Massgabe unserer Liste in gewohnter Weise versandt:

Antiquar. Katalog Nr. 142. Protestantische Theologie. I. Abtheilung. Bibelausgaben. Concordanzen. Kritik und Exegese. Biblische Theologie. Judaica. 2495 Nrn. Handlungen, die sich die beste Verbreitung des Katalogs angelegen sein lassen wollen, steht Mehrbedarf zur Verfügung.

Nördlingen, 15. Februar 1879.  
C. H. Beck'sche Buchhdg.

### [7725.] Ein Verleger

wird gesucht für 2 wissensch. theologische Werke, ein kritisch-historisches und ein dogmatisches. Honorar-Bedingungen sehr billig. Näheres zu erfahren sub B. H. durch die Exped. d. Bl.

[7726.] Verlagsartikel der Volksschulpädagogik, von denen neue Auslagen zu bringen sind, werden gefaust unter Nr. 29. d. die Exped. d. Bl.

### Katholische Gebetbücher

[7727.] in 700 verschiedenen Einbänden.  
Joh. Röttges in Mainz.

**Haendcke & Lehmkühl  
in Hamburg.**  
Auslieferung  
nur  
Leipzig.

Antiquar- und Auctionskataloge  
[7729.] erbittet zweifach regelmäig sogleich bei Ausgabe direct pr. Kreuzband  
Stuttgart, Schloßstr. 87.  
Oscar Gerischel's Antiqu.-Buchhdg.

**Dänisches Sortiment u. Antiquaria**  
[7730.] liefert billigst 2 mal jeden Monat  
G. Torst, Kopenhagen K., Kjøbmagergade 46.

[7731.] Der Unterzeichnete empfiehlt seine neu eingerichtete Buchdruckerei den Herren Verlegern behuß Herstellung von Werken ic. Die Buchdruckerei ist mit den neuesten Brot- und Bierschriften ausgestattet, und kann ich sauberste Ausführung und billigste Preisberechnung aller geschätzten Aufträge zusichern.

Hochachtungsvoll  
3. H. Bayer in Eichstätt (Bayern).  
Referenz:  
Herr Franz Wagner in Leipzig.

[7732.] J. H. de Bussy in Amsterdam, Spuistraat (Nutsgebouw), bittet um directe Einsendung per Post eines Exemplares antiquarischer Kataloge gleich nach der Ausgabe.

### Militärische und politische Broschüren

[7733.] erbittet ich stets unverlangt à cond. in 6 Expl.  
Wiesbaden, Februar 1879.

Ed. Rodrian.

### Commission.

Zur Bevorzugung von Commissionen f. Stuttgart halte meine Firma bestens empfohlen.

A. Werther in Stuttgart.

[7735.] Für 2 popul. gehalt. Manuscrite naturwissensch. Inh., je ca. 10 Druckbogen liefernd, werden Verleger gesucht. Näheres durch

H. Hendess in Leipzig,  
Seb.-Bachstr. 49a, II.

### Disponenden und Ueberträge

[7736.] zur Oster-Messe 1879 verbeten!  
Georg Wigand in Leipzig.

### Baar-Offeren

von Restauflagen von Schulbüchern, Atlanten, Wörterbüchern erbittet direct die  
Gsellius'sche Buchhdg. in Berlin C.,  
Kurfürst. 51.

[7738.] Soeben erschienen und stehen auf Verlangen zur Verfügung:

Antiquar. Katalog Nr. 3. Mathematik, Astronomie, Physik etc., Chemie, Technologie.

Antiquar. Katalog Nr. 4. Philosophie, Freimaurer etc., Theologie.

Wir bitten um freundliche Verwendung für diese viel Werthvolles enthaltenden Kataloge.

Berlin S. W., Kochstr. 75,  
den 15. Februar 1879.

Albert Nauck & Co.

[7739.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[7740.] Schriftl. Gr. 35 u. 50 à b. Großmann, Lpz.

### Leipziger Börsen-Course

am 18. Februar 1879.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)

#### Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl. . . .	k. S. 8 T.	169 G
	1. S. 2 M.	168,15 G
Brussel u. Antwerpen pr. 100 Fr.	k. S. 8 T.	81,05 G
	1. S. 3 M.	80,35 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,44 G
	1. S. 3 M.	20,32 G
Paris pr. 100 Fres. . . . .	k. S. 8 T.	81,05 G
	1. S. 3 M.	80,45 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	1. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
	k. S. 8 T.	173,35 G
Wien pr. 100 fl. in oest. Wahr.	1. S. 3 M.	171,40 G

#### Sorten.

Vollwicht. preuss. Friedrichsdor pr. St.	16,40 G
K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel do.	16,66 G
20 Francs-Stücke . . . . . do.	16,19 B
Kaiserl. Ducaten . . . . . do.	9,60 B
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. . . . . do.	174 B
do. Silbercoupe von Staatsanleihen do.	173,25 G
do. Silbercoupe von and. Anleihen do.	173,25 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	173,75 G
Russische do. do. pr. 100 R.	194,50 G

### Inhaltsverzeichniß.

Der Generalsekretär oder Ideal und Wirklichkeit. — Miscellen. — Personalaufschriften. — Anzeigeblaß Nr. 7520—7740. — Leipziger Börsen-Course am 18. Februar 1879.

Mauny 7522—26. 7685.—Colve 7587.  
87. 1692. 7696—99. 7711. Capaun-Karloma 7574.  
7714. 7720. 7725—26. Coben in H. 7532. 7717.  
Albert & C. in B. 7543. Cruse 7674.  
Badem 7568. 7564.  
Baht 1673.  
Baer & C. in H. 7641.  
v. Bardeleben 7708.  
Bayer in E. 7731.  
Bed in R. 7724.  
Bed'che Hof-Buchh. in B. 7597.  
Behrendt in B. 7634.  
Bendheimer in M. 7658.  
Benziger, Gebr., in E. 7581.  
Berger-Levrault & C. 7629.  
Bermann & W. 7604. 7716.  
Biscamp 7684.  
Bot & C. 7585.  
Boenig 7540.  
Bojen 7628.  
Braam 7630.  
Brandes 7676.  
Brigola 7722.  
Brockhaus 7683.  
Bründner & R. 7565.  
Busek in B. 7545. 7557.  
Burck 7583.  
de Bush 7732.  
Butsch Sohn 7659.  
Calvani & C. 7671.

Gerold & C. 7631.  
Gerischel in St. 7595. 7729.  
Gislason 7655.  
Goat, J. St. 7613.  
Gojohorski's Buchh. 7636.  
Gottschid-Witter 7654.  
Göy in B. 7576.  
Grajer 7588.  
Großmann in L. 7740.  
Gsellius 7737.  
Haafenstein & C. in L. 7759.  
Hamann 7661.  
Haendke & C. 7728.  
Handel 7664.  
Haerpfer 7621.  
Hartleben 7542. 7560. 7704.  
7715.  
Haude & Sp. 7703.  
Hedenhauer 7581.  
Helmich 7689.  
Helwing in E. 7637.  
Heldring'sche Berl. 7546.  
Hendel in C. 7567.  
Hendes in Leipzig 7735.  
Henninger, Gebr. 7701.  
Herbig in L. 7544.  
Herold in H. 7606.  
Hesse 7510.  
Hoffmann & C. 7627.  
Holtz 7665.  
Jaeger in F. 7675.  
v. Kamp 7669.

Ranig'sche Buchh. 7607.  
Rauh 7593.  
Reller in B. 7539.  
Ritter'sche Buchh. in H. 7625.  
Rlinbworth 7719.  
Ringebell 7573.  
Rlinhardt in L. 7553.  
Roebner 7609.  
Röhler's Ant. in B. 7639.  
Ruh in R. 7648.  
Lebmann P. in B. 7628.  
7107.  
Leiner 7557.  
Lippert 7594.  
Lippert 7663.  
Litt. & F. 7680.  
Lorenz in B. 7579. 7693.  
Lucius 7667.  
Lüder 7646.  
v. Raad in R. 7632.  
Magron 7723.  
Maisonneuve & C. 7538.  
Mayerath 7645.  
Meissenburg, C. 7702.  
Weißner & C. 7617.  
Weber in B. 7530. 7709.  
Wilsowit 7626.  
Wittfert 7541.  
Wittler's Sort. in B. 7600.  
Wohr in T. 7549.  
Wroße in C. 7569. 7571.  
Wölfer in R. 7566.

Wuquardt in B. 7649.  
Rauff & C. 7738.  
Rechner 7682.  
Reubner 7633.  
Reutpert 7642.  
Niedner 7548.  
Ribhoff & B. 7668.  
Drell, J. & C. 7602.  
Barter & C. 7653.  
Voschel 7640.  
Beppmüller 7596.  
Verthes, J. 7555.  
Brochstä 7644.  
Quaritz 7650.  
Reijner & C. 7561.  
Krentel 7620.  
Rieger in R. 7528.  
Robolst 7616.  
Rosenstein in Wien 7688.  
Robert 7733.  
Roemke & C. 7590.  
Rosenberg in B. 7643.  
Roth in St. 7592.  
Rötgers 7727.  
Rubenow 7608.  
Sauerländer in H. 7578.  
Saunier in D. 7551.  
Saunier in E. 7647.  
Schäfer in H. 7533.  
Schäfer 7575.  
Schleiß 7718.

Berantiv. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.